Aicher

HEBRÄISCHE WORTSPIELE IM MATTHÄUSEVANGELIUM

VON

DR. GEORG AICHER

ST. OTTO-VERLAG G.m.b.H. / BAMBERG

1929

HEBRÄISCHE WO
IM MATTHÄUSEV

VON

DR. GEORG AIC
O. HOCHSCHULPROFESSOR I

ST. OTTO-VERLAG G.m.b.
1929

WORTSPIELE

EVANGELIUM

N

G AICHER

ESSOR IN BAMBERG

G. m. b. H. / BAMBERG

29

Druck der Offizin Haag-Drugulin A.-G. in Leipzig

VORWORT

Das Vorhandensein von hebräischen Wortspielen im Matthäusevangelium habe ich bereits vor vielen Jahren bemerkt. Es ist mir leider aus finanziellen Gründen nicht möglich, meine Sammlung vollzählig zu veröffentlichen. Ich lege daher eine Auswahl aus derselben vor, die geeignet ist, einen Einblick in die Art und Weise dieser Wortspiele zu gewähren und die, wie ich hoffe, auch den Beweis dafür erbringt, daß das ganze Matthäusevangelium in hebräischer Sprache abgefaßt war.

Zu großem Danke verpflichtet bin ich meinem ehemaligen Lehrer Herrn Professor Dr. Schühlein in Freising, der das Manuskript durchgesehen und mir manche wertvolle Winke gegeben hat.

Bamberg, im März 1929.

Der Verfasser.

INHALT

EINLEITUNG

Es war bisher bekannt, daß sich im griechischen Matthäusevangelium einige griechische Wortspiele vorfinden, z. B. 6, 16: ἀφανίζουσιν .... ὅπως φανῶσιν; 15, 19: πονηροί .. πορνεῖαι; 22, 3: ἤθελον ἐλθεῖν; 22, 14: κλητοί .. ἐκλεκτοί; 22, 27: πάντων ἀπέθανεν; 24, 30: κόψονται ..... ὄψονται; 24, 49: μετὰ τῶν μεθυόντων; 26, 51: αὐτοῦ τὸ ὠτίον. Man hat sie zum Beweis dafür verwenden wollen, daß unser Matthäusevangelium nicht Übersetzung aus einem hebräischen Original sein könne. Als ob die wenigen griechischen Wortspiele nicht durch die der hebräischen Vorlage angeregt sein könnten, und als ob Wortspiele in der späthebräischen Literatur etwas Unerhörtes gewesen seien! Gerade der wiederaufgefundene hebräische Sirach hat gezeigt, daß sie im Gegenteil sehr beliebt waren. Peters hat zuerst darauf aufmerksam gemacht. Ich setze einige Belege aus Sirach her.

Sir. 4, 11: Die Weisheit belehrt ihre Kinder (בניה) und ermahnt alle, die auf sie achten (מבינים). 7, 16: Bedenke, daß der Zorn (עברון) nicht ausbleibt (יתעבר). 8, 18: Vor einem Fremden (זר) tu nichts Heimliches (רז). 40, 18: Der Finder (מוצא) des Schatzes (אוצר). 42, 13: Denn aus dem Kleide kommt (יצא) die Motte (עש) und von dem einen Weibe (אשה) die Schlechtigkeit des anderen (אשה). 43, 1: Die Pracht (תואר) der Höhe ist das reine (טהר) Firmament. 44, 23: Er ließ aus ihm einen frommen Mann (איש) hervorgehen (ויוצא), der Gnade fand (מוצא) bei allen Lebendigen, den Freund Gottes und der Menschen, den Moses (משה), sein Angedenken sei gesegnet. Und er machte ihn herrlich wie einen Gott und gab ihm Macht (ויאמצהו) in erstaunlichen Wundern. 45, 19: Und es sah (וירא) es der Herr und er erzürnte und vertilgte sie (ויכלם) in seines Zornes Glut. Und er schuf (ויברא) ihnen ein Wunder und fraß sie (ויאכלם) mit seiner Feuerflamme. 50, 8: Wie das Gewächs des Libanon (לבנון) in den

Sommertagen und wie das Feuer des Weihrauchs (לבונה) auf der Pfanne.

Diese Proben zeigen, daß in den Wortspielen die Radikale umgestellt und mit ähnlich lautenden vertauscht werden. Die Vokale spielen dabei keine Rolle. Ferner stehen die Wortspiele nicht bloß nebeneinander in ein und demselben Satz, sondern ziehen sich durch zwei oder mehrere Sätze hindurch.

Die gleichen Beobachtungen lassen sich auch im Matthäusevangelium machen mit dem Unterschied, daß die Wortspiele im Matthäusevangelium ungleich zahlreicher vorhanden sind und durch mehrere Kapitel, ja durch das ganze Evangelium hindurch klingen. Ich nenne sie daher Motive, weil die gemeinsamen Radikale, die das Wortspiel begründen, wie in der Musik mit Variationen wiederkehren. Es gibt zwei-, drei- und vierradikalige Wortspiele. Da im Späthebräischen ב, ו, פ wegen ihrer Lautähnlichkeit oft wechseln, gelten sie auch in den Wortspielen als gleichlautend. Dasselbe ist bei den T-Lauten (ד = ת = ט) und K-Lauten (ג = כ = ק) der Fall. Auch die Zischlaute (ז, ס, שׂ, שׁ, צ) lassen in den Wortspielen keinen Lautunterschied erkennen, ebensowenig wie die Kehllaute (א, ע, ה, ח) und der Buchstabe י. Ich habe auch gefunden, daß bei Wortspielen die Wortgrenze nicht beachtet wird, so daß mitunter zwei oder drei Wörter zusammengelesen werden müssen, um ein Wortspiel zu ergeben. Es ist aber auch der Fall möglich, daß ein einzelnes Wort bei mehreren Wortspielen beteiligt ist, z. B. מַלְכוּת bei Wörtern, die das kalam-Motiv und das kalat-Motiv gemeinsam haben.

Bevor ich Belege bringe für das Vorhandensein von Wortspielen im Matthäusevangelium, will ich noch einem Einwand begegnen, der sehr nahe liegt, daß ich nämlich durch meine hebräische Übersetzung die Wortspiele selber in das Matthäusevangelium hineintrage. Es gibt zunächst genug griechische Wörter, deren hebräisches Äquivalent nicht fraglich ist. Die Willkür in der Bestimmung der hebräischen Äquivalente ist insofern eingedämmt, als für jedes griechische Wort, soweit es der Sinn zuläßt, nur ein hebräisches Äquivalent eingestellt wird, mag es im griechischen Matthäusevangelium noch zehn- oder zwanzigmal erscheinen. Ist die Wahl richtig ge-

troffen, dann müssen sich auch an den anderen Stellen Wortspiele desselben Motivs ergeben. Andererseits aber helfen gerade Wortspiele, die in einem Absatz festgestellt sind, zur Bestimmung des hebräischen Äquivalents in zweifelhaften Fällen.

Für Nichtkenner des nachbiblischen Hebräisch sei kurz bemerkt, daß an Stelle des Relativums אֲשֶׁר durchgehend שֶׁ getreten ist. Die nota accusativi אֵת mit Pronominalsuffix ist ungleich häufiger als die Verbindung des Verbums mit dem Suffix. Statt des Hithpa'els wird oft das Nithpa'el gebraucht und zwar sowohl im reflexiven als im passiven Sinne. Im reflexiven Sinne wird aber auch gerne eine Umschreibung mit עֶצֶם angewendet. Das Präsens wird mit dem aktiven Partizip ausgedrückt. Charakteristisch für das Neuhebräische sind die vielen Fremdwörter, die in der tannaitischen Literatur hebräisch gedeutet werden.

NEBENEINANDERSTEHENDE WORTSPIELE

Wir haben im Matthäusevangelium Wortspiele, die nebeneinander liegen. So ist ein Wortspiel die häufige Verbindung „Pharisäer (פְּרוּשִׁים) und Schriftgelehrte (סוֹפְרִים)“. Beide Wörter haben drei Radikale gemein: b—r—s, gehören also zum baras-Motiv. Andere Beispiele sind:

2, 16 וּבְכָל־גְּבוּלוֹתֶיהָ κ. ἐν πᾶσι τ. ὁρίοις αὐτῆς (bakal-M.)
4, 5 נָשָׂא אֹתוֹ הַשָּׂטָן παραλαμβάνει αὐτὸν ὁ διάβολος (nasat-M.)
6, 12 כְּשֵׁם שֶׁגַּם ὡς καί (kamas-M.)
10, 35 בָּאתִי לְהַבְדִּיל ἦλθον διχάσαι (balat-M.)
13, 25 וַיָּבֹא אֹיְבוֹ ἦλθεν αὐτοῦ ὁ ἐχθρός (aba-M.)
52 הַמּוֹצִיא מֵאוֹצָרוֹ ὅστις ἐκβάλλει ἐκ τ. θησαυροῦ αὐτοῦ (amas-M.)
54 לְאֶרֶץ מוֹלַדְתּוֹ וַיְלַמֵּד εἰς τ. πατρίδα αὐτοῦ ἐδίδασκεν (lamat-M.)
23, 2 יֹשְׁבִים בְּמוֹשַׁב מֹשֶׁה ἐπὶ τ. Μωϋσέως καθέδρας ἐκάθισαν (bamas-M.)
28 חֹנֶף וָאָוֶן ὑποκρίσεως κ. ἀνομίας (aban-M.)
24, 36 בִּלְתִּי הָאָב לְבַדּוֹ εἰ μὴ ὁ πατὴρ μόνος (balat-M.)
25, 21 הָעֶבֶד הַטּוֹב δοῦλε ἀγαθέ (abat-M.)
26, 32 אֲקַדֵּם אֶתְכֶם προάξω ὑμᾶς (kamat-M.)

In demselben Satz oder im Parallelsatz kommen Wortspiele vor:

1, 18 בְּטֶרֶם πρὶν ἤ
מְעֻבֶּרֶת ἐν γαστρὶ ἔχουσα
4, 8 תֵּבֵל κόσμου
9 תִּפֹּל πεσών
5, 22 וְהַקֹּרֵא ὃς δ' ἂν εἴπῃ
רֵיקָא ῥακά
24 עֲזֹב ἄφες
הַמִּזְבֵּחַ τ. θυσιαστηρίου

5, 44 אֹיְבֵיכֶם τ. ἐχθροὺς ὑμῶν
45 אֲבִיכֶם τ. πατρὸς ὑμῶν
45 מַזְרִיחַ ἀνατέλλει
הָרְשָׁעִים ἀδίκους
7, 6 מַרְגָּלִיּוֹתֵיכֶם τ. μαργαρίτας ὑμῶν
בְּרַגְלֵיהֶם ἐν τ. ποσὶν αὐτῶν
19 יִכָּרֵת ἐκκόπτεται
20 תַּכִּירוּ ἐπιγνώσεσθε

9, 11 בַּמּוֹכְסִים μετὰ τ. τελωνῶν
12 הַחֲזָקִים οἱ ἰσχύοντες
33 הָאִלֵּם ὁ κωφός
(לֹא) מֵעוֹלָם οὐδέποτε
10, 10 מַקֵּל ῥάβδον
לְמַאֲכָלוֹ τ. τροφῆς αὐτοῦ
16 כַּיּוֹנִים ὡς αἱ περιστεραί
18 הֶגְמוֹנִים ἡγεμόνας
11, 18 מַזִּיק δαιμόνιον
19 מוֹכְסִים τελωνῶν
12, 3 קְרָאתֶם ἀνέγνωτε
4 הַמַּעֲרֶכֶת τ. προθέσεως
5 בַּתּוֹרָה ἐν τ. νόμῳ
פְּטוּרִים ἀναίτιοι
41 (אַנְשֵׁי) נִינְוֵה Νινευεῖται
וְהִנֵּה κ. ἰδοῦ
13, 45 לְרֹכֵל ἐμπόρῳ
מַרְגָּלִיּוֹת μαργαρίτας
14, 9 וַיֵּעָצֵב κ. λυπηθείς
הַשְּׁבוּעוֹת τ. ὅρκους
35 וַיַּכִּירוּ κ. ἐπιγνόντες
הַכִּכָּר τ. περίχωρον
15, 18 מִן־הַפֶּה ἐκ τ. στόματος
19 נִאֻפִים μοιχεῖαι
רָעוֹת πονηροί
עֲרָיוֹת πορνεῖαι
22 דָּוִיד Δαυείδ
בִּתִּי ἡ θυγάτηρ μου
16, 12 לְהִשָּׁמֵר προσέχειν
מִשְּׂאֹר ἀπὸ τ. ζύμης
17, 4 אִם תִּרְצֶה εἰ θέλεις
5 שֶׁרָצִיתִי בוֹ ἐν ᾧ εὐδόκησα
22 בַּגָּלִיל ἐν τ. Γαλιλαίᾳ
לְכַפֵּי εἰς χεῖρας
19, 14 תִּכְלְאוּ κωλύετε
מַלְכוּת ἡ βασιλεία

19, 17 תִּרְצֶה θέλεις
18 תִּרְצַח φονεύσεις
22 נְכָסִים κτήματα
23 לְהִכָּנֵס εἰσελεύσεται
20, 22 שְׁאֶלְתֶּם αἰτεῖσθε
לִשְׁתּוֹת πιεῖν
23 כּוֹסִי τ.. ποτήριόν μου
24 וַיִּכְעֲסוּ ἠγανάκτησαν
21, 8 כָּרְתוּ ἔκοπτον
בַּדֶּרֶךְ ἐν τ. ὁδῷ
22, 4 עֲבָדִים δούλους
טְבוּחִים τεθυμένα
7 וַיְאַבֵּד ἀπώλεσεν
8 אֶל־עֲבָדָיו τ. δούλοις αὐτοῦ
9 הַדְּרָכִים τ. ὁδῶν
וּקְרָאתֶם καλέσατε
10 הָעֲבָדִים οἱ δοῦλοι
טוֹבִים ἀγαθούς
23, 20 וּבְכָל־ κ. ἐν πᾶσι
21 בַּהֵיכָל ἐν τ. ναῷ
27 הַמְסֻיָּדִים κεκονιαμένοις
עֲצָמוֹת ὀστέων
24, 20 וְהִתְפַּלְּלוּ προσεύχεσθε δέ
21 תֵּבֵל κόσμου
28 הַנְּבֵלָה τ. πτῶμα
29 וְהַלְּבָנָה κ. ἡ σελήνη
30 יִסְפְּדוּ κόψονται
שִׁבְטֵי αἱ φυλαί
31 מַלְאָכָיו τ. ἀγγέλους αὐτοῦ
בְּקוֹל μετὰ . φωνῆς
בְּחִירָיו τ. ἐκλεκτοὺς αὐτοῦ
מֵאַרְבַּע ἐκ τ. τεσσάρων
25, 7 נִתְעוֹרְרוּ ἠγέρθησαν
נֵרוֹתֵיהֶן τ. λαμπάδας ἑαυτῶν
26, 3 קַיָּפָא Καϊάφα
5 בֶּחָג ἐν τ. ἑορτῇ

26, 33 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
34 הַזֶּה בְּטֶרֶם ταύτῃ . . πρίν
61 יָכוֹל (אֲנִי) δύναμαι
הֵיכַל τ. ναὸν
64 מֵעַתָּה ἀπ' ἄρτι
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
27, 5 לַהֵיכָל εἰς τ. ναόν
וַיֵּלֶךְ κ. ἀπελθών
45 בְּכָל־ ἐπὶ πᾶσαν
46 בְּקוֹל φωνῇ
59 וַיִּכְרֹךְ ἐνετύλιξεν
60 שֶׁכָּרָה ὃ ἐλατόμησεν
וַיָּגֶל κ. προσκυλίσας
וַיֵּלֶךְ ἀπῆλθεν
28, 2 וַיִּקְרַב κ. προσελθών
מַלְאַךְ ἄγγελος
וַיָּגֶל ἀπεκύλισεν
3 כַּבָּרָק ὡς ἀστραπή
15 יְהוּדִים Ἰουδαίοις
עַד־הַיּוֹם μέχρι τῆς . ἡμέρας

7, 13 בַּשַּׁעַר διὰ τ. πύλης
הַצָּר στενῆς
שֶׁרָחָב ὅτι πλατεῖα
הַשַּׁעַר ἡ πυλή
27 וַיֵּרֶד κ. κατέβη
הַנְּהָרוֹת οἱ ποταμοί
הָרוּחוֹת οἱ ἄνεμοι
28 תּוֹרָתוֹ τ. διδαχῇ αὐτοῦ
8, 1 וַיֵּרֶד καταβάντος δὲ αὐτοῦ
11, 2 וַיִּשְׁמַע δὲ ἀκούσας
מַעֲשֵׂי τ. ἔργα
הַמָּשִׁיחַ τ. Χριστοῦ
25 שֶׁהֶעֱלַמְתָּ ὅτι ἔκρυψας

11, 25 לְעוֹלָלִים νηπίοις
28 הָעֲמֵלִים οἱ κοπιῶντες
12, 45 אֲחֵרוֹת ἕτερα
רוּחוֹת πνεύματα
רָעוֹת πονηρότερα
אַחֲרִית τ. ἔσχατα
לַדּוֹר הָרָע τ. γενεᾷ. τ. πονηρᾷ
13, 30 בָּרִאשׁוֹנָה πρῶτον
וְאִסְרוּ κ. δήσατε
לִשְׂרֹף πρὸς τ. κατακαῦσαι
31 וַיִּזְרַע ἔσπειρεν

7, 15 מִנְּבִיאֵי הַשָּׁקֶר ἀπὸ τ. ψευδοπροφητῶν
16 עֲנָבִים σταφυλάς
17 נָאוִים καλούς
12, 39 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
וּמְנָאֵף κ. μοιχαλίς
הַנָּבִיא τ. προφήτου
15, 7 הַחֲנֵפִים ὑποκριταί
נָאוֶה καλῶς
נִבָּא ἐπροφήτευσεν
26 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
נָאוֶה καλόν
הַבָּנִים τ. τέκνων
16, 6 וַיֹּאמֶר יֵשׁוּעַ ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν
וְהִשָּׁמְרוּ κ. προσέχετε
מִשְּׂאֹר ἀπὸ τ. ζύμης
הַפְּרוּשִׁים τ. Φαρισαίων
24 וְנָשָׂא ἀράτω
25 נַפְשׁוֹ τ. ψυχὴν αὐτοῦ
26 וְנֶעֱנְשָׁה δὲ . . ζημιωθῇ
נַפְשׁוֹ τ. ψυχὴν αὐτοῦ
18, 4 כַּיֶּלֶד ὡς τ. παιδίον

18, 4 הַגָּדוֹל ὁ μείζων
בְּמַלְכוּת ἐν τ. βασιλείᾳ
19, 28 בַּחִדּוּשׁ ἐν τ. παλιγγενεσίᾳ
תֵּשְׁבוּ καθήσεσθε
וּשְׁפַטְתֶּם κρίνοντες
שִׁבְטֵי τ. . φυλάς
21, 42 נִפְלָאת θαυμαστή
44 וְהַנֹּפֵל κ. ὁ πεσών
עַל־הָאֶבֶן ἐπὶ τ. λίθον

23, 29 הַחֲנֵפִים ὑποκριταί
בֹּנִים οἰκοδομεῖτε
הַנְּבִיאִים τ. προφητῶν
30 אִם הָיִינוּ בִּימֵי εἰ ἤμεθα ἐν τ. ἡμέραις
הַנְּבִיאִים τ. προφητῶν
27, 32 וַיִּמְצְאוּ εὗρον
וּשְׁמוֹ ὀνόματι
שִׁמְעוֹן Σίμωνα

SCHEMATISCH WIEDERKEHRENDE WORTSPIELE

Wenn sich Wörter, die ein Wortspiel bilden, einmal im Matthäusevangelium auf engem Raume begegnen, so könnte man dafür den Zufall verantwortlich machen. Ich will aber zeigen, daß dieses Zusammentreffen der gleichen Wörter öfters und daher absichtlich erfolgt und der blinde Zufall ausgeschlossen ist. Griechische Wörter, die immer wieder in der Umgebung eines und desselben Wortes anzutreffen sind, sind Wortspiele.

5,17 תַּחְשְׁבוּ νομίσητε
שֶׁבָּאתִי ὅτι ἦλθον
10,34 תַּחְשְׁבוּ νομίσητε
שֶׁבָּאתִי ὅτι ἦλθον

5,11 וְרָדְפוּ κ. διώξωσιν
וְדִבְּרוּ κ. εἴπωσιν
12 רָדְפוּ ἐδίωξαν
13 לְדָבָר (. . לֹא) εἰς οὐδέν
10,20 הַמְדַבֶּרֶת τ. λαλοῦν
23 יִרְדְּפוּ διώκωσιν
13,21 רְדִיפָה διωγμοῦ
הַדָּבָר τ. λόγον

5,23 זָכַרְתָּ μνησθῇς
25 יַסְגִּיר παραδῷ
26,13 לְזִכְרוֹנָהּ εἰς μνημόσυνον αὐτῆς
15 אַסְגִּיר παραδώσω
75 וַיִּזְכֹּר κ. ἐμνήσθη
27,2 וַיַּסְגִּירוּ κ. παρέδωκαν

8,12 הַבְּכִי ὁ κλαυθμός
15 בְּכַפָּהּ τ. χειρὸς αὐτῆς
22,13 כַּפָּיו χεῖρας
הַבְּכִי ὁ κλαυθμός

10,42 לְבַדּוֹ μόνον
לֹא יְאַבֵּד οὐ μὴ ἀπολέσῃ
18,14 לְאַבֵּד ἵνα ἀπόληται
15 לְבַדּוֹ μόνου

24,22 בָּשָׂר σάρξ
24 אֶפְשָׁר δυνατόν
26,39 אֶפְשָׁר δυνατόν
41 הַבָּשָׂר ἡ σάρξ

5,20 הַסּוֹפְרִים τ. γραμματέων
24 בָּרִאשׁוֹנָה πρῶτον
17,10 הַסּוֹפְרִים οἱ γραμματεῖς
בָּרִאשׁוֹנָה πρῶτον
23,26 בָּרִאשׁוֹנָה πρῶτον
27 הַסּוֹפְרִים γραμματεῖς

2, 8 תִּמְצָאוּ εὕρητε
9 וַיִּשְׁמְעוּ οἱ δὲ ἀκούσαντες
8, 10 וַיִּשְׁמַע ἀκούσας δέ
מָצָאתִי εὗρον
12, 42 לִשְׁמֹעַ ἀκοῦσαι
43 תִּמְצָא εὑρίσκει
18, 13 יִמְצָא εὑρεῖν
15 יִשְׁמַע ἀκούσῃ
21, 16 הֲשֹׁמֵעַ (אַתָּה) ἀκούεις
18 מָצָא εὗρεν

2, 21 וַיָּבֹא κ. εἰσῆλθεν
וַיֵּשֶׁב κατῴκησεν
12, 45 וְנִכְנְסוּ κ. εἰσελθόντα
וְשָׁכְנוּ κατοικεῖ

18, 8 לַחַיִּים εἰς τ. ζωήν
הָעוֹלָם τ. αἰώνιον
19, 16 הָעוֹלָם αἰώνιον
17 לַחַיִּים εἰς τ. ζωήν

6, 28 לָמָּה τί
עֹמְלִים κοπιῶσιν
26, 10 לָמָּה τί
תַּעֲמִלוּ κόπους παρέχετε

6, 11 לַחְמֵנוּ τ. ἄρτον ἡμῶν
12 וּמְחַל κ. ἄφες
26, 26 הַלֶּחֶם ἄρτον
28 לִמְחִילַת εἰς ἄφεσιν

2, 8 הַגִּידוּ לִי ἀπαγγείλατέ μοι
10 גְּדוֹלָה μεγάλην

28, 8 גְּדוֹלָה μεγάλης
לְהַגִּיד ἀπαγγεῖλαι

3, 10 כָּל־עֵץ πᾶν δένδρον
וַיֻּשְׁלַךְ κ. . . βάλλεται
7, 19 כָּל־עֵץ πᾶν δένδρον
וַיֻּשְׁלַךְ κ. . . βάλλεται

5, 29 תַּכְשִׁיל σκανδαλίζει
וְהַשְׁלֵךְ κ. βάλε
30 תַּכְשִׁיל σκανδαλίζει
וְהַשְׁלֵךְ κ. βάλε
13, 41 הַמַּכְשֵׁלִים τ. σκάνδαλα
42 וְהִשְׁלִיכוּ κ. βαλοῦσιν
17, 27 נַכְשִׁיל σκανδαλίσωμεν
וְהַשְׁלֵךְ βάλε
18, 8 תַּכְשִׁיל σκανδαλίζει
וְהַשְׁלֵךְ κ. βάλε
9 תַּכְשִׁיל σκανδαλίζει
וְהַשְׁלֵךְ κ. βάλε

17, 10 בָּרִאשׁוֹנָה πρῶτον
12 כִּרְצוֹנָם ὅσα ἠθέλησαν
20, 15 כִּרְצוֹנִי ὃ θέλω
16 רִאשׁוֹנִים πρῶτοι
21, 31 רְצוֹן τ. θέλημα
הָרִאשׁוֹן ὁ πρῶτος

17, 8 בִּלְתִּי εἰ μή
לְבַדּוֹ μόνον
21, 19 בִּלְתִּי εἰ μή
לְבַדָּם μόνον
24, 36 בִּלְתִּי εἰ μή
לְבַדּוֹ μόνος

Ein zum bakar-Motiv gehörendes Wortspiel bilden קרב (προσέρχομαι) und קבר (θάπτω).

8, 19 וַיִּקְרַב κ. προσελθών
21 וְלִקְבֹּר κ. θάψαι
22 לִקְבֹּר θάψαι
25 וַיִּקְרְבוּ προσελθόντες
14, 12 וַיִּקְרְבוּ κ. προσελθόντες
וַיִּקְבְּרוּ κ. ἔθαψαν
28, 1 הַקָּבֶר τ. τάφον
וַיִּקְרַב κ. προσελθών

Das Verbum קָרַב (προσέρχομαι) bildet aber auch mit כָּפָר (κώμη) ein Wortspiel.

14, 15 וַיִּקְרְבוּ προσῆλθον
לַכְּפָרִים εἰς τ. κώμας

Wenn im Matthäusevangelium sich Wortspiele vorfinden, ist zu erwarten, daß קָרַב auch in Verbindung mit כְּפַר־נַחוּם (Καφαρναούμ) erscheint. Das ist tatsächlich der Fall.

4, 11 קָרְבוּ προσῆλθον
13 בִּכְפַר־נַחוּם εἰς Καφαρναούμ
8, 5 לִכְפַר־נַחוּם εἰς Καφαρναούμ
קָרַב προσῆλθεν
17, 24 לִכְפַר־נַחוּם εἰς Καφαρναούμ
קָרְבוּ προσῆλθον

Ferner bildet קרב Wortspiele mit קֶרֶב (μέσος), בַּבֹּקֶר (πρωΐ), בֹּגֶרֶת (κοράσιον) und קָרְבָּן (δῶρον).

13, 25 בְּקֶרֶב ἀνὰ μέσον
27 וַיִּקְרְבוּ προσελθόντες δέ
18, 1 קָרְבוּ προσῆλθον
2 בְּקִרְבָּם ἐν μέσῳ αὐτῶν
20 בְּקִרְבָּם ἐν μέσῳ αὐτῶν
21 קָרַב προσελθών

16, 1 וַיִּקְרְבוּ κ. προσελθόντες
3 בַּבֹּקֶר πρωΐ

21, 14 וַיִּקְרְבוּ κ. προσῆλθον
18 בַּבֹּקֶר πρωΐ
26, 73 קָרְבוּ προσελθόντες
27, 1 בֹּקֶר πρωΐας

9, 25 הַבֹּגֶרֶת τ. κοράσιον
28 וַיִּקְרְבוּ προσῆλθον
14, 11 לַבֹּגֶרֶת τ. κορασίῳ
12 וַיִּקְרְבוּ κ. προσελθόντες

8, 2	קָרַב	προσελθών
4	הַקָּרְבָּן	τ. δῶρον
15, 1	קָרְבוּ	προσέρχονται
5	קָרְבָּן	δῶρον

Diese Beispiele beweisen nicht bloß das Vorhandensein von Wortspielen im Matthäusevangelium, sondern auch eine fabrikmäßige Herstellung derselben. Wiederholt löst ein Wort mechanisch das gleiche ähnlich lautende aus.

ata-Motiv

6, 8	עַתָּה	οὖν
	יָדַע	οἶδεν
31	עַתָּה	οὖν
	יָדַע	οἶδεν
7, 11	עַתָּה	οὖν
	תֵּדְעוּ	οἴδατε
23	יָדַעְתִּי	ἔγνων
24	עַתָּה	οὖν
12, 12	עַתָּה	οὖν
	וַיֵּדַע	δὲ . γνούς
25	וַיֵּדַע	εἰδὼς δέ
26	עַתָּה	οὖν
21, 25	עַתָּה	οὖν
27	יָדַעְנוּ	οἴδαμεν
24, 42	עַתָּה	οὖν
	(שֶׁאֵינְכֶם) יֹדְעִים	ὅτι οὐκ οἴδατε
25, 12	(אֵינֶנִּי) יֹדֵעַ	οὐκ οἶδα
13	עַתָּה	οὖν
26	יָדַעְתָּ	ᾔδεις
27	עַתָּה	οὖν
27, 17	עַתָּה	οὖν
18	יָדַע	ᾔδει
64	עַתָּה	οὖν
65	יֹדְעִים (כְּשֵׁם שֶׁאַתֶּם	ὡς) οἴδατε
25, 24	יָדַעְתִּי	ἔγνων
	שֶׁאַתָּה	ὅτι . εἶ
26, 69	אַתָּה	σύ
70	(אֵינֶנִּי) יֹדֵעַ	οὐκ οἶδα
72	(שֶׁאֵינֶנִּי) יֹדֵעַ	ὅτι οὐκ οἶδα
73	אַתָּה	σύ

bakal-Motiv

4, 22	(אַחֲרָיו) וַיֵּלְכוּ	ἠκολούθησαν
23	בְּכָל־	ἐν ὅλῃ
9, 26	בְּכָל־	εἰς ὅλην
27	וַיֵּלְכוּ	ἠκολούθησαν
22, 4	וְהַכֹּל	κ. πάντα
5	וַיֵּלְכוּ	ἀπῆλθον
26, 58	וַיֵּלֶךְ	ἠκολούθει
59	וְכָל־	κ... ὅλον

Zum aman-Motiv gehört גֵּיהִנֹּם (γέεννα). Mit Ausnahme von 23, 16, wo es in Verbindung mit הַמַּנְהִיגִים (ὁδηγοί) erscheint, trifft es immer mit אֲנִי אֹמֵר (λέγω) zusammen.

5, 22	וַאֲנִי אֹמֵר	ἐγὼ δὲ λέγω
	גֵּיהִנֹּם	εἰς τ. γέενναν
30	לְגֵיהִנֹּם	εἰς γέενναν
32	וַאֲנִי אֹמֵר	ἐγὼ δὲ λέγω
10, 27	אֲנִי אֹמֵר	λέγω
28	בְּגֵיהִנֹּם	ἐν γεέννῃ
18, 9	גֵּיהִנֹּם	εἰς τ. γέενναν
10	אֲנִי אֹמֵר	λέγω

23, 33 גֵּיהִנֹּם τ. γεέννης
36 אֲנִי אֹמֵר λέγω

kalat-Motiv

4, 16 גָּדוֹל μέγα
17 מַלְכוּת ἡ βασιλεία
5, 19 בְּמַלְכוּת ἐν τ. βασιλείᾳ
גָּדוֹל μέγας
11, 11 גָּדוֹל μείζων
בְּמַלְכוּת ἐν τ. βασιλείᾳ
13, 32 גָּדוֹל μείζων
33 מַלְכוּת ἡ βασιλεία
18, 1 הַגָּדוֹל μείζων
בְּמַלְכוּת ἐν τ. βασιλείᾳ
4 הַגָּדוֹל ὁ μείζων
בְּמַלְכוּת ἐν τ. βασιλείᾳ
21, 31 לְמַלְכוּת εἰς τ. βασιλείαν
33 מִגְדָּל πύργον
43 מַלְכוּת ἡ βασιλεία
45 (הַכֹּהֲנִים) הַגְּדוֹלִים οἱ ἀρχιερεῖς
23, 11 וְהַגָּדוֹל ὁ δὲ μείζων
13 מַלְכוּת τ. βασιλείαν

8, 21 לָלֶכֶת ἀπελθεῖν
24 גָּדוֹל μέγας
16, 21 לָלֶכֶת ἀπελθεῖν
(וְהַכֹּהֲנִים) הַגְּדוֹלִים (κ.) ἀρχιερέων
28, 8 לָלֶכֶת ἀπελθοῦσαι
גְּדוֹלָה μεγάλης

asab-Motiv

7, 4 עֲזֹב ἄφες
וְאוֹצִיא ἐκβάλω
8, 15 וַתַּעֲזֹב κ. ἀφῆκεν
16 וַיּוֹצֵא κ. ἐξέβαλεν
15, 14 עִזְבוּ ἄφετε
17 וְיוּצָא κ. . . ἐκβάλλεται
18, 12 יַעֲזֹב ἀφήσει
וְיָצָא κ. πορευθείς
27 וַיַּעֲזֹב κ. . . ἀφῆκεν
28 וַיֵּצֵא ἐξελθὼν δέ
19, 14 עִזְבוּ ἄφετε
15 וַיֵּצֵא ἐπορεύθη
29 וְכָל־הָעֹזֵב κ. πᾶς ὅστις ἀφῆκεν
20, 1 וַיֵּצֵא ἐξῆλθεν
21, 17 וַיַּעֲזֹב κ. καταλιπών
וַיֵּצֵא ἐξῆλθεν
24, 1 וַיֵּצֵא κ. ἐξελθών
2 תֵּעָזֵב ἀφεθῇ

Wenn sich Ausdrücke, die drei Radikale gemeinsam haben, immer wieder zusammenfinden, so will das erklärt sein, und die Erklärung kann nur in der beabsichtigten Bildung von Wortspielen liegen.

barat-Motiv

4, 1 לַמִּדְבָּר εἰς τ. ἔρημον
3 דַּבֵּר εἰπέ
5, 23 דָּבָר τὶ
24 וְהִפָּטֵר κ. ὕπαγε
32 הַפֹּטֵר ὁ ἀπολύων
דָּבָר λόγου
5, 37 וּדְבַרְכֶם δὲ ὁ λόγος ὑμῶν
41 הִפָּטֵר ὕπαγε
8, 4 תְּדַבֵּר εἴπῃς
הִפָּטֵר ὕπαγε
13 הִפָּטֵר ὕπαγε
14 פֶּטְרוֹס Πέτρου
16 בְּדָבָר λόγῳ

8, 32 הִפָּטְרוּ ὑπάγετε
33 דִּבְרֵי τά
11, 7 לְדַבֵּר λέγειν
לַמִּדְבָּר εἰς τ. ἔρημον
14, 27 לְדַבֵּר ἐλάλησεν
28 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
15, 23 דָּבָר λόγον
פַּטֵּר ἀπόλυσον
31 מְדַבְּרִים λαλοῦντας
32 לְפַטֵּר ἀπολῦσαι
33 בַּמִּדְבָּר ἐν ἐρημίᾳ
16, 18 פֶּטְרוֹס Πέτρος
23 לְפֶטְרוֹס τ. Πέτρῳ
הִפָּטֵר ὕπαγε
בְּדִבְרֵי τά
17, 1 פֶּטְרוֹס τ. Πέτρον
3 מְדַבְּרִים συνλαλοῦντες
4 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
5 מְדַבֵּר λαλοῦντος
18, 15 הִפָּטֵר ὕπαγε
16 דָּבָר ῥῆμα
19 דָּבָר πράγματος
21 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
19, 3 לְפַטֵּר ἀπολῦσαι
דָּבָר αἰτίαν
9 שֶׁהִפְטֵר ὅτι ὃς ἂν ἀπολύσῃ
10 דְּבַר ἡ αἰτία
11 הַדָּבָר τ. λόγον
21 הִפָּטֵר ὕπαγε
22 הַדָּבָר τ. λόγον
20, 7 הִפָּטְרוּ ὑπάγετε
10 דְּבַר τό
14 וְהִפָּטֵר κ. ὕπαγε
21, 28 הִפָּטֵר ὕπαγε
30 וַיְדַבֵּר εἶπεν
26, 13 יְדֻבַּר λαληθήσεται
26, 18 הִפָּטְרוּ ὑπάγετε
40 לְפֶטְרוֹס τ. Πέτρῳ
44 הַדָּבָר τ. . λόγον
58 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
62 (הֲלֹא תַעֲנֶה) דָּבָר οὐδὲν ἀποκρίνῃ
75 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
דְּבַר τ. ῥήματος
27, 14 דָּבָר ῥῆμα
15 לְפַטֵּר ἀπολύειν
17 שֶׁאֶפְטַר ἀπολύσω
19 (אַל־יְהִי) דָּבָר μηδέν

kasat-Motiv

1, 18 כָּזֹאת οὕτως
19 צַדִּיק δίκαιος
3, 15 כָּזֹאת οὕτως
צְדָקָה δικαιοσύνην
5, 10 הַצְּדָקָה δικαιοσύνης
12 כָּזֹאת οὕτως
19 כָּזֹאת οὕτως
20 צִדְקַתְכֶם ὑμῶν ἡ δικαιοσύνη
47 כָּזֹאת τ. αὐτό
6, 1 צִדְקַתְכֶם τ. δικαιοσύνην ὑμῶν
30 כָּזֹאת οὕτως
33 צִדְקָתוֹ τ. δικαιοσύνην αὐτοῦ
12, 37 תִּצְדַּק δικαιωθήσῃ
40 כָּזֹאת οὕτως
13, 40 כָּזֹאת οὕτως
43 הַצַּדִּיקִים οἱ δίκαιοι
20, 4 צַדִּיק δίκαιον
5 כָּזֹאת ὡσαύτως
21, 30 כָּזֹאת ὡσαύτως
32 צְדָקָה δικαιοσύνης
22, 23 הַצַּדּוּקִים Σαδδουκαῖοι
26 כָּזֹאת ὁμοίως

23, 28 כָּזֹאת οὕτως
צַדִּיקִים δίκαιοι

1, 18 כָּזֹאת οὕτως
הַקֹּדֶשׁ ἁγίου
3, 11 הַקֹּדֶשׁ ἁγίῳ
15 כָּזֹאת οὕτως
6, 9 כָּזֹאת οὕτως
יִתְקַדֵּשׁ ἁγιασθήτω
7, 6 הַקֹּדֶשׁ τ. ἅγιον
12 כָּזֹאת οὕτως
26, 54 כָּזֹאת οὕτως
55 בַּמִּקְדָּשׁ ἐν τ. ἱερῷ
24, 39 כָּזֹאת οὕτως
42 שִׁקְדוּ γρηγορεῖτε
25, 13 שִׁקְדוּ γρηγορεῖτε
17 כָּזֹאת ὡσαύτως
26, 40 כָּזֹאת οὕτως
לִשְׁקֹד γρηγορῆσαι
6, 28 כֵּיצַד πῶς
30 כָּזֹאת οὕτως
26, 54 כֵּיצַד πῶς
55 כָּזֹאת οὕτως

7. 4 כֵּיצַד πῶς
6 הַקֹּדֶשׁ τ. ἅγιον
12, 4 כֵּיצַד πῶς
5 בַּמִּקְדָּשׁ ἐν τ. ἱερῷ
29 כֵּיצַד πῶς
32 הַקֹּדֶשׁ τ. ἁγίου
21, 20 כֵּצַד πῶς
23 לַמִּקְדָּשׁ εἰς τ. ἱερόν
26, 54 כֵּיצַד πῶς
55 בַּמִּקְדָּשׁ ἐν τ. ἱερῷ

aman-Motiv

5, 16 לְמַעַן ὅπως
18 אָמֵן ἀμήν
6, 2 לְמַעַן ὅπως
אָמֵן ἀμήν
5 לְמַעַן ὅπως
אָמֵן ἀμήν
16 לְמַעַן ὅπως
אָמֵן ἀμήν
10, 22 לְמַעַן διά
23 אָמֵן ἀμήν
13, 17 אָמֵן ἀμήν
21 לְמַעַן διά
17, 20 לְמַעַן διά
אָמֵן ἀμήν
23, 34 לְמַעַן ὅπως
36 אָמֵן ἀμήν

8, 34 לְמַעַן ὅπως
9, 2 אֲמָנָתָם τ. πίστιν αὐτῶν
13, 58 לְמַעַן διά
(חֹסֶר) אֲמָנָתָם τ. ἀπιστίαν αὐτῶν
17, 20 לְמַעַן διά
אֲמָנָה πίστιν
24, 22 לְמַעַן διά
23 תַּאֲמִינוּ πιστεύσητε

8, 10 אָמֵן ἀμήν
אֲמָנָה πίστιν
17, 20 אָמֵן ἀμήν
אֲמָנָה πίστιν
18, 3 אָמֵן ἀμήν
6 הַמַּאֲמִינִים τ. πιστευόντων
21, 21 אָמֵן ἀμήν
אֲמָנָה πίστιν
31 אָמֵן ἀμήν

21, 32 הֶאֱמַנְתֶּם ἐπιστεύσατε
24, 45 הַנֶּאֱמָן ὁ πιστός
47 אָמֵן ἀμήν

19, 21 לָעֲנִיִּים πτωχοῖς
23 אָמֵן ἀμήν
26, 11 הָעֲנִיִּים τ. πτωχούς
13 אָמֵן ἀμήν

2, 23 לְמַעַן ὅπως
הַנֶּאֱמָר τ. ῥηθέν
5, 26 אָמֵן ἀμήν
27 שֶׁנֶּאֱמַר ὅτι ἐρρέθη
43 שֶׁנֶּאֱמַר ὅτι ἐρρέθη
45 לְמַעַן ὅπως
8, 17 לְמַעַן ὅπως
הַנֶּאֱמָר τ. ῥηθέν
12, 14 לְמַעַן ὅπως
17 הַנֶּאֱמָר τ. ῥηθέν
13, 35 לְמַעַן ὅπως
הַנֶּאֱמָר τ. ῥηθέν
24, 9 לְמַעַן διά
15 הַנֶּאֱמָר τ. ῥηθέν

5, 27 שֶׁנֶּאֱמַר ὅτι ἐρρέθη
29 הַיְמָנִית ὁ δεξιός
30 הַיְמָנִית ἡ δεξιά
31 וְנֶאֱמַר ἐρρέθη δέ
38 שֶׁנֶּאֱמַר ὅτι ἐρρέθη
39 הַיְמָנִית τ. δεξιάν

alam-Motiv

3, 7 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
9 הָאֱלֹהִים ὁ θεός
5, 9 שֶׁיִּקָּרֵא לָהֶם ὅτι αὐτοὶ .. κληθήσονται
הָאֱלֹהִים θεοῦ

8, 26 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
29 הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
12, 3 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
4 הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
25 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
28 אֱלֹהִים θεοῦ
15, 3 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
6 הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
10 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
16, 15 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
16 הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
19, 26 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
הָאֱלֹהִים θεῷ
21, 31 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
22, 29 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ

4, 3 הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
לֶחֶם ἄρτοι
12, 4 הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
לֶחֶם τ. ἄρτους
14, 16 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
17 לֶחֶם ἄρτους
15, 2 לֶחֶם ἄρτον
3 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
34 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
לֶחֶם ἄρτους
16, 5 לֶחֶם ἄρτους
6 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
26, 26 הַלֶּחֶם ἄρτον
27 לָהֶם αὐτοῖς

8, 26 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
לָמָּה τί

9, 14 לָמָּה διά τί
15 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
11, 4 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
7 לָמָּה τί
13, 10 לָמָּה διά τί
אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
15, 3 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
לָמָּה διά τί
17, 10 לָמָּה τί
13 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
19 לָמָּה διά τί
20 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
19, 7 לָמָּה τί
8 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
20, 6 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
לָמָּה τί
21, 24 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
25 לָמָּה διά τί
22, 18 לָמָּה τί
20 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
26, 10 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
לָמָּה τί

9, 8 הָאֱלֹהִים τ. θεόν
11 לָמָּה διά τί
14, 31 לָמָּה εἰς τί

14, 31 הָאֱלֹהִים θεοῦ
15, 3 לָמָּה διά τί
הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
26, 63 הָאֱלֹהִים τ. θεοῦ
65 לָמָּה τί
27, 43 הָאֱלֹהִים θεοῦ
46 לְמָה λεμά

7, 23 לָהֶם αὐτοῖς
(לֹא) מֵעוֹלָם οὐδέποτε
13, 49 הָעוֹלָם τ. αἰῶνος
52 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
19, 15 עֲלֵיהֶם αὐτοῖς
16 הָעוֹלָם αἰώνιον
28 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
29 הָעוֹלָם αἰώνιον
21, 16 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
מֵעוֹלָם (הֲלֹא .) οὐδέποτε
42 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
מֵעוֹלָם (הֲלֹא .) οὐδέποτε
24, 3 הָעוֹלָם τ. αἰῶνος
4 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
26, 31 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
33 לְעוֹלָם (לֹא .) οὐδέποτε
28, 18 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς
20 הָעוֹלָם τ. αἰῶνος

Die Wörter וְהִנֵּה, בְּעֵנֵי, אָוֶן, בִּין, חָנֵף, אֶבֶן, הַבֵּן, נָאוֶה, בָּנָה, נָבִיא, וַיַּעַן geben sich als Wortspiele des aban-Motivs dadurch zu erkennen, daß sie untereinander Verbindungen eingehen.

1, 20 וְהִנֵּה ἰδού
22 הַנָּבִיא τ. προφήτου
2, 15 הַנָּבִיא τ. προφήτου
לִבְנִי τ. υἱόν μου
17 הַנָּבִיא τ. προφήτου
18 בָּנֶיהָ τ. τέκνα αὐτῆς

3, 9 הָאֲבָנִים τ. λίθων
בָּנִים τέκνα
10 נָאוֶה καλόν
15 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
16 וְהִנֵּה κ. ἰδού
17 וְהִנֵּה κ. ἰδού

3,17 בְּנִי ὁ υἱός μου
4,3 בֶּן־הָאֱלֹהִים υἱὸς τ. θεοῦ
הָאֲבָנִים οἱ λίθοι
4 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
5 בֶּן־הָאֱלֹהִים υἱὸς τ. θεοῦ
6 בָּאֶבֶן πρὸς λίθον
11 וְהִנֵּה κ. ἰδού
14 הַנָּבִיא τ. προφήτου
5,9 בְּנֵי υἱοί
12 הַנְּבִיאִים τ. προφήτας
16 הַנָּאוִים τ. καλά
17 הַנְּבִיאִים τ. προφήτας
7,4 וְהִנֵּה κ. ἰδού
5 הֶחָנֵף ὑποκριτά
9 בְּנוֹ ὁ υἱὸς αὐτοῦ
אֶבֶן λίθον
15 מִנְּבִיאֵי (הַשֶּׁקֶר) ἀπὸ τ. ψευδοπροφητῶν
17 נָאוִים καλούς
23 אָוֶן τ. ἀνομίαν
24 שֶׁבָּנָה ὅστις ᾠκοδόμησεν
8,17 הַנָּבִיא τ. προφήτου
20 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
29 וְהִנֵּה κ. ἰδού
בֶּן־הָאֱלֹהִים υἱὲ τ. θεοῦ
9,2 וְהִנֵּה κ. ἰδού
בְּנִי τέκνον
3 וְהִנֵּה κ. ἰδού
6 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
10,21 בָּנִים τέκνα
23 בֶּן־הָאָדָם υἱὸς τ. ἀνθρώπου
37 בְּנוֹ υἱόν
41 נָבִיא προφήτην
12,8 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
10 וְהִנֵּה κ. ἰδού
12,32 בֶּן־הָאָדָם τ. υἱοῦ τ. ἀνθρώπου
33 נָאוֶה καλόν
39 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
הַנָּבִיא τ. προφήτου
46 וְהִנֵּה ἰδού
48 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
13,8 הַנָּאוָה τ. καλήν
11 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
13 יָבִינוּ συνιοῦσιν
14 נְבוּאַת ἡ προφητεία
תָּבִינוּ συνῆτε
15 יָבִין συνῶσιν
17 נְבִיאִים προφῆται
19 יָבִין συνιέντος
37 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
הַנָּאוֶה τ. καλόν
בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
38 הַנָּאוֶה τ. καλόν
בְּנֵי οἱ υἱοί
41 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
אָוֶן τ. ἀνομίαν
48 הַנָּאוָה τ. καλά
51 הֲבִנְתֶּם συνήκατε
15,7 הַחֲנֵפִים ὑποκριταί
נָאוֶה καλῶς
נִבָּא ἐπροφήτευσεν
15 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
17 תָּבִינוּ νοεῖτε
22 וְהִנֵּה κ. ἰδού
24 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
26 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
נָאוֶה καλόν
הַבָּנִים τ. τέκνων
16,12 הֵבִינוּ συνῆκαν
13 בֶּן־הָאָדָם τ. υἱὸν τ. ἀνθρώπου

16, 14 הַנְּבִיאִים τ. προφητῶν
16 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
בֶּן־הָאֱלֹהִים ὁ υἱὸς τ. θεοῦ
17 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
בֶּן־יוֹחָנָן Βαριωνᾶ
18 אֶבְנֶה οἰκοδομήσω
17, 3 וְהִנֵּה κ. ἰδού
וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
4 נָאוֶה καλόν
5 וְהִנֵּה ἰδού
וְהִנֵּה κ. ἰδού
בְּנִי ὁ υἱός μου
9 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
10 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
13 הֵבִינוּ συνῆκαν
שֶׁבְּיוֹחָנָן ὅτι περὶ Ἰωάνου
15 בְּנִי μοῦ τ. υἱόν
17 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
18, 9 נָאוֶה καλόν
10 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
19, 28 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
29 בָּנִים τέκνα
20, 18 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
20 בְּנֵי τ. υἱῶν
21 בָּנַי οἱ . υἱοί μου
22 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
28 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
30 וְהִנֵּה κ. ἰδού
21, 24 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
26 נָבִיא προφήτην
27 וַיַּעֲנוּ κ. ἀποκριθέντες
28 בָּנִים τέκνα
בְּנִי τέκνον
29 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
33 וַיִּבֶן κ. ᾠκοδόμησεν
21, 37 בְּנוֹ τ. υἱὸν αὐτοῦ
38 הַבֵּן τ. υἱόν
42 אֶבֶן λίθον
44 לָאֶבֶן ἐπὶ τ. λίθον
46 נָבִיא προφήτην
22, 1 וַיַּעַן κ. ἀποκριθείς
2 לִבְנוֹ τ. υἱῷ αὐτοῦ
23, 27 הַחֲנֵפִים ὑποκριταί
28 וָאָוֶן κ. ἀνομίας
29 הַחֲנֵפִים ὑποκριταί
הַנְּבִיאִים τ. προφητῶν
30 הַנְּבִיאִים τ. προφητῶν
31 בְּנֵי υἱοί
הַנְּבִיאִים τ. προφήτας
37 הַנְּבִיאִים τ. προφήτας
בָּנַיִךְ τ. τέκνα σου
24, 1 בִּנְיָנֵי τ. οἰκοδομάς
2 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
אֶבֶן λίθον
4 וַיַּעַן κ. ἀποκριθείς
11 (שֶׁקֶר) נְבִיאֵי ψευδοπροφῆται
12 אָוֶן τ. ἀνομίαν
15 הַנָּבִיא τ. προφήτου
יָבִין νοείτω
30 בֶּן־הָאָדָם τ. υἱοῦ τ. ἀνθρώπου
בְּעַנְנֵי ἐπὶ τ. νεφελῶν
36 הַבֵּן ὁ υἱός
37 בֶּן־הָאָדָם τ. υἱοῦ τ. ἀνθρώπου
26, 23 וַיַּעַן ὁ δὲ ἀποκριθείς
24 בֶּן־הָאָדָם ὁ υἱὸς τ. ἀνθρώπου
נָאוֶה καλόν
25 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
61 וְלִבְנוֹת κ. . . . οἰκοδομῆσαι
63 בֶּן־הָאֱלֹהִים ὁ υἱὸς τ. θεοῦ
64 בֶּן־הָאָדָם τ. υἱὸν τ. ἀνθρώπου

26, 64 בְּעַנְנֵי ἐπὶ τ. νεφελῶν
66 וַיַּעֲנוּ οἱ δὲ ἀποκριθέντες
68 הִנָּבֵא προφήτευσον
27, 25 וַיַּעַן κ. ἀποκριθείς
בָּנֵינוּ τ. τέκνα ἡμῶν
40 וְהַבֹּנֶה κ. . . . οἰκοδομῶν
בֶּן־הָאֱלֹהִים υἱὸς . τ. θεοῦ
56 בְּנֵי τ. υἱῶν

27, 60 אֶבֶן λίθον
66 הָאֶבֶן τ. λίθον
28, 2 וְהִנֵּה κ. ἰδού
הָאֶבֶן τ. λίθον
5 וַיַּעַן ἀποκριθεὶς δέ
7 וְהִנֵּה κ. ἰδού
19 וְהַבֵּן κ. τ. υἱοῦ
20 וְהִנֵּה κ. ἰδού

UNTEREINANDERSTEHENDE WORTSPIELE

Die Wortspiele im Matthäusevangelium stehen aber nicht bloß nebeneinander, sondern auch in kleineren oder größeren Intervallen untereinander. Letztere Art ist am meisten vertreten. Ich bringe eine Auswahl aus denselben und zwar zuerst solche mit drei Radikalen und in kleineren Gruppen, dann solche, welche durch ganze Kapitel gehen.

aban-Motiv

27, 34 בְּיַיִן (וַיַּשְׁקוּהוּ ἔδωκαν αὐτῷ πιεῖν) οἶνον
37 עֲוֹנוֹ τ. αἰτίαν αὐτοῦ
39 וַיָּנִיעוּ κινοῦντες
40 וְהַבֹּנֶה κ. . . . οἰκοδομῶν

rasat-Motiv

6, 17 אֶת־רֹאשְׁךָ σοῦ τὴν κεφαλήν
וּרְחַץ אֶת־ κ. . . . νίψαι
18 תֵּרָאֶה צָם φανῇς . . νηστεύων
שֶׁבַּסָּתֶר τῷ ἐν τ. κρυφαίῳ
בַּסֵּתֶר ἐν τ. κρυφαίῳ
19 תַּאַצְרוּ θησαυρίζετε
אוֹצָרוֹת θησαυρούς
וְשֶׁיַּחְתְּרוּ שָׁמָּה κ. ὅπου . διορύσσουσιν
20 תַּאַצְרוּ θησαυρίζετε
אוֹצָרוֹת θησαυρούς
וְשֶׁלֹּא יַחְתְּרוּ שָׁמָּה κ. ὅπου . οὐ διορύσσουσιν

maras-Motiv

25, 32 הַשְּׂעִירִים τ. ἐρίφων
33 הַשְּׂעִירִים τ. δὲ ἐρίφια
34 אָז יֹאמַר τότε ἐρεῖ
40 הַצְּעִירִים τ. ἐλαχίστων
41 אָז יֹאמַר τότε ἐρεῖ
44 צָמֵא אוֹ זָר διψῶντα ἢ ξένον
45 הַצְּעִירִים τ. ἐλαχίστων
46 בְּמוּסָר εἰς κόλασιν

manas-Motiv

13, 40 הַזּוּנִים τ. ζιζάνια
42 הַשִּׁנַּיִם τ. ὀδόντων
43 אָזְנַיִם ὦτα
27, 47 אֲנָשִׁים τινές
51 לִשְׁנַיִם εἰς δύο
52 הַצִּיֻּנִים τ. μνημεῖα
הַיְּשֵׁנִים τ. κεκοιμημένων
53 הַצִּיֻּנִים τ. μνημείων
55 נָשִׁים γυναῖκες

baras-Motiv

10, 29 צִפֳּרִים στρουθία
בְּאִסָּר ἀσσαρίου
30 נִסְפָּרוֹת ἠριθμημέναι
31 מִצִּפֳּרִים στρουθίων
34 בָּאָרֶץ ἐπὶ τ. γῆν
16, 17 בָּשָׂר σάρξ
18 וּבַצּוּר κ. ἐπὶ . τ. πέτρᾳ
וְשַׁעֲרֵי κ. πύλαι
19 בָּאָרֶץ ἐπὶ τ. γῆς
אָסוּר בַּשָּׁמַיִם δεδεμένον ἐν τ. οὐρανοῖς
בָּאָרֶץ ἐπὶ τ. γῆς
21 וְהַסּוֹפְרִים κ. γραμματέων
19, 3 פְּרוּשִׁים Φαρισαῖοι
4 שֶׁהַבֹּרֵא ὅτι ὁ κτίσας
5 לְבָשָׂר εἰς σάρκα
6 בָּשָׂר σάρξ
שֶׁחִבֵּר ὃ . . . συνέζευξεν
7 סֵפֶר βιβλίον
23, 34 וְסוֹפְרִים κ. γραμματεῖς
35 בָּאָרֶץ ἐπὶ τ. γῆς
37 צִפּוֹר ὄρνις

kalam-Motiv

3, 2 מַלְכוּת ἡ βασιλεία
4 גְּמַלִּים καμήλου
מַאֲכָלוֹ ἡ . τροφὴ . αὐτοῦ
9 לָכֶם ὑμῖν
לְהָקִים ἐγεῖραι
6, 25 לָכֶם ὑμῖν
הַמַּאֲכָל τ. τροφῆς
26 מְכַלְכֵּל τρέφει
מִכֶּם יוּכַל ἐξ ὑμῶν . δύναται
לָכֶם ὑμῖν

26, 47 וּבְמַקְלוֹת κ. ξύλων
49 שָׁלוֹם לְךָ χαῖρε
52 לִמְקוֹמָהּ εἰς τ. τόπον αὐτῆς
53 מַלְאָכִים ἀγγέλων
54 יִמָּלְאוּ הַכְּתוּבִים πληρωθῶσιν αἱ γραφαί
55 לִקְהָלִים τ. ὄχλοις
וּבְמַקְלוֹת κ. ξύλων

kamar-Motiv

13, 44 וַיִּמְכֹּר κ. πωλεῖ
45 מַרְגָּלִיּוֹת μαργαρίτας
46 מַרְגָּלִית μαργαρίτην
יְקָרָה מְאֹד πολύτιμον
וַיִּמְכֹּר πέπρακεν
47 לְמִכְמֶרֶת σαγήνῃ
49 מִקֶּרֶב ἐκ μέσου
26, 7 מִרְקַחַת μύρου
יְקָרָה מְאֹד βαρυτίμου
9 לְהִמָּכֵר πραθῆναι
12 הַמִּרְקַחַת τ. μύρον

baman-Motiv

23, 33 צִפְעוֹנִים ἐχιδνῶν
34 נְבִיאִים προφήτας
35 לְמַעַן יָבֹא ὅπως ἔλθῃ
37 הַנְּבִיאִים τ. προφήτας
הַכְּנָפַיִם τ. πτέρυγας

marat-Motiv

12, 1 לִמְרֹט τίλλειν
2 מֻתָּר ἔξεστιν
3 קְרָאתֶם ἀνέγνωτε
4 מֻתָּר ἐξόν
5 קְרָאתֶם ἀνέγνωτε
פְּטוּרִים ἀναίτιοι

12, 7 הַפְּטוּרִים τ. ἀναιτίους
10 הֲמֻתָּר εἰ ἔξεστιν
12 מֻתָּר ἔξεστιν
19, 3 הֲמֻתָּר εἰ ἔξεστιν
4 קְרָאתֶם ἀνέγνωτε

banat-Motiv

3, 3 פַּנּוּ דֶּרֶךְ ἑτοιμάσατε τ. ὁδόν
4 מָתְנָיו τ. ὀσφὺν αὐτοῦ
12 הַתֶּבֶן τ. ἄχυρον
16 נִפְתְּחוּ ἠνεῴχθησαν
4, 4 פִּי אֲדֹנָי στόματος θεοῦ
5 פִּנַּת τ. πτερύγιον
6 פֶּן־תִּגּוֹף μή ποτε προσκόψῃς
8 וּכְבוֹדָן κ. τ. δόξαν αὐτῶν

asa-Motiv

9, 22 יֵשׁוּעַ ὁ. Ἰησοῦς
הוֹשִׁיעָה σέσωκεν
הָאִשָּׁה ἡ γυνή
הַשָּׁעָה τ. ὥρας
12, 1 יָצָא ἐπορεύθη
יֵשׁוּעַ ὁ Ἰησοῦς
2 עֹשִׂים ποιοῦσιν
13, 33 אִשָּׁה γυνή
34 יֵשׁוּעַ ὁ Ἰησοῦς
35 יְשַׁעְיָהוּ Ἡσαΐου
15, 20 הָאִישׁ τ. ἄνθρωπον
21 וַיֵּצֵא κ. ἐξελθών
יֵשׁוּעַ ὁ Ἰησοῦς
22 אִשָּׁה γυνή
יָצְאָה ἐξελθοῦσα
28 יֵשׁוּעַ ὁ Ἰησοῦς
הָאִשָּׁה ὦ γύναι
יֵעָשׂ γενηθήτω
הַשָּׁעָה τ. ὥρας

18, 1 בַּשָּׁעָה ἐν . τ. ὥρᾳ
יֵשׁוּעַ τ. Ἰησοῦ
אֵיזֶה τίς
4 הַזֶּה τοῦτο
9 הָאֵשׁ τ. πυρός
11 לְהוֹשִׁיעַ σῶσαι
19, 1 יֵשׁוּעַ ὁ Ἰησοῦς
4 עָשָׂה ἐποίησεν
6 הָאִישׁ ἄνθρωπος
10 הָאִישׁ τ. ἀνθρώπου
בָּאִשָּׁה μετὰ τ. γυναικός
11 הַזֶּה τοῦτον
20, 12 עָשׂוּ ἐποίησαν
שָׁעָה ὥραν
14 הַזֶּה τούτῳ
17 יֵשׁוּעַ Ἰησοῦς
21 אֵיזוֹ τί
22 יֵשׁוּעַ ὁ Ἰησοῦς
26, 10 יֵשׁוּעַ ὁ Ἰησοῦς
הָאִשָּׁה τ. γυναικί
מַעֲשֶׂה ἔργον
(בְּכָל־)שָׁעָה πάντοτε
14 יָצָא πορευθείς

bamar-Motiv

24, 17 דְּבָרִים τά
19 לַמְעֻבָּרוֹת τ. ἐν γαστρὶ ἐχούσαις
22 הַבְּחִירִים τ. ἐκλεκτούς
24 הַבְּחִירִים τ. ἐκλεκτούς
27 מַעֲרָב δυσμῶν
31 מֵעַרְבַּע ἐκ τ. τεσσάρων

kanat-Motiv

10, 5 תִּכָּנְסוּ εἰσέλθητε
9 תִּקְנוּ κτήσησθε
10 כֻּתֳּנוֹת χιτῶνας

10, 11 תִּכָּנְסוּ εἰσέλθητε
19 כִּי יִנָּתֵן δοθήσεται γάρ
25 כַּאדֹנָיו ὡς ὁ κύριος αὐτοῦ
18, 3 תִּכָּנְסוּ εἰσέλθητε
6 הַקְּטַנִּים τ. μικρῶν
9 אֹתְךָ עֵינְךָ ὁ ὀφθαλμός σου . σέ
נַתֵּק ἔξελε
10 הַקְּטַנִּים τ. μικρῶν
14 הַקְּטַנִּים τ. μικρῶν
21 (פְּעָמִים) אֲדֹנִי כַּמָּה κύριε, πο-
σάκις

aras-Motiv

16, 17 אַשְׁרֶיךָ μακάριος εἶ
18 וְשַׁעֲרֵי κ. πύλαι
19 שֶׁתֶּאֱסֹר δήσῃς
בָּאָרֶץ ἐπὶ τ. γῆς
אָסוּר δεδεμένον
בָּאָרֶץ ἐπὶ τ. γῆς
27, 51 וַתִּרְעַשׁ κ. . . ἐσείσθη
הָאָרֶץ ἡ γῆ
הַצּוּרִים αἱ πέτραι
54 הָרַעַשׁ τ. σεισμόν
55 אַחֲרֵי יֵשׁוּעַ τ. Ἰησοῦ
57 עָשִׁיר πλούσιος

arat-Motiv

27, 24 תְּרוּעָה θόρυβος
תִּרְאוּ ὄψεσθε
27 בִּפְלָטוֹרָא εἰς τ. πραιτώριον
29 עֲטָרָה στέφανον

kalas-Motiv

3, 7 הִשְׂכִּיל ὑπέδειξεν
9 שֶׁיָּכוֹל ὅτι δύναται
3, 10 הַכַּשִּׁיל ἡ ἀξίνη
כָּל־עֵץ πᾶν δένδρον
וְיֻשְׁלַךְ κ. . . βάλλεται

kamas-Motiv

7, 14 וּמוּצָק κ. τεθλιμμένη
16 מִקּוֹצִים ἀπὸ ἀκανθῶν
21 כִּי אִם הָעֹשֶׂה ἀλλ᾽ ὁ ποιῶν
22 בְּשִׁמְךָ τ. σῷ ὀνόματι
וּבְשִׁמְךָ κ. τ. σῷ ὀνόματι
מַזִּיקִים δαιμόνια
וּבְשִׁמְךָ κ. τ. σῷ ὀνόματι
23 אֶתְכֶם סוּרוּ ὑμᾶς . ἀποχωρεῖτε
25 הַגֶּשֶׁם ἡ βροχή
27 הַגֶּשֶׁם ἡ βροχή
29 כְּשֵׁם ὡς

alam-Motiv

1, 20 בַּחֲלוֹם κατ᾽ ὄναρ
מַלְאַךְ ἄγγελος
22 לְמַלֹּאות ἵνα πληρωθῇ
23 הָעַלְמָה ἡ παρθένος
24 מַלְאַךְ ἄγγελος
5, 13 מֶלַח τ. ἅλας
יִמָּלַח ἁλισθήσεται
14 לְהִתְעַלֵּם κρυβῆναι
מֵעַל ἐπάνω
16 לְמַעַן ὅπως
17 לְמַלֹּאות πληρῶσαι
6, 28 לָמָּה τί
עֲמֵלִים κοπιῶσιν
29 שְׁלֹמֹה Σολομών
מֵאֵלֶּה τούτων
30 הָאֱלֹהִים ὁ θεός
34 לַיּוֹם τ. ἡμέρᾳ
21, 16 אֲלֵיהֶם αὐτοῖς

21, 16 מֵעוֹלָם (. הֲלֹא) οὐδέποτε
עוֹלָלִים νηπίων
19 עָלִים φύλλα
לְעוֹלָם εἰς τ. αἰῶνα
27, 43 הָאֱלֹהִים θεοῦ
46 לָמָה λεμά
48 וַיְמַלֵּא πλήσας
51 מִלְמַעְלָה ἀπ' ἄνωθεν
54 לֶאֱמֶת ἀληθῶς
הָאֱלֹהִים θεοῦ

barat-Motiv

5, 11 וְרָדְפוּ κ. διώξωσιν
וְדִבְּרוּ κ. εἴπωσιν
12 רָדְפוּ ἐδίωξαν
13 לְדָבָר (. . לֹא) εἰς οὐδέν
14 אוֹר תֵּבֵל τ. φῶς τ. κόσμου
17 לְהָפֵיר אֶת־ καταλῦσαι τόν
18 תַּעֲבֹר παρέλθῃ
20 תִּוָּתֵר περισσεύῃ
23 דָּבָר τὶ
24 וְהִפָּטֵר κ. ὕπαγε
25 בַּדֶּרֶךְ ἐν τ. ὁδῷ
26 הַפְּרוּטָה τ. κοδράντην
31 יִפְטַר ἀπολύσῃ
32 הַפֹּטֵר ὁ ἀπολύων
מֶעֶרְוַת πορνείας
דָּבָר λόγου
הַפְּטוּרָה ἀπολελυμένην

basat-Motiv

5, 15 שֶׁבַּבַּיִת τοῖς ἐν τ. οἰκίᾳ
17 תַּחְשְׁבוּ νομίσητε
שֶׁבָּאתִי ὅτι ἦλθον
18 עַד־שֶׁיַּעַבְרוּ ἕως ἂν παρέλθῃ
19 הַמִּצְוֹת τ. ἐντολῶν

5, 21 לַמִּשְׁפָּט τ. κρίσει
22 לַמִּשְׁפָּט τ. κρίσει
23 תָּשִׁיב προσφέρῃς
13, 27 בְּשָׂדְךָ ἐν τ. σῷ ἀγρῷ
29 תַּאַסְפוּ συλλέγοντες
30 בְּשָׁעַת ἐν καιρῷ
31 בְּשָׂדֵהוּ ἐν τ. ἀγρῷ αὐτοῦ
32 הָעֲשָׂבוֹת τ. λαχάνων
23, 6 בַּסְּעוּדוֹת ἐν τ. δείπνοις
הַמּוֹשָׁבוֹת (הָרִאשֹׁנִים) τ. πρωτ
καθεδρίας
13 תַּעֲזֹבוּ ἀφίετε
14 מִשְׁפָּט κρίμα
15 וְאֶת־הַיַּבָּשָׁה κ. τ. ξηράν
17 אֶת־הַזָּהָב τ. χρυσόν
23 הַשֶּׁבֶת τ. ἄνηθον
וַתַּעֲזֹבוּ κ. ἀφήκατε
הַמִּשְׁפָּט τ. κρίσιν
וְאֶת־הַחֶסֶד κ. τ. ἔλεος
וְזֹאת ταῦτα δέ
וְזֹאת κἀκεῖνα
24 וְהַשֹּׁתִים δὲ . καταπίνοντες
26, 44 וַיַּעֲזֹב אֹתָם κ. ἀφεὶς αὐτούς
48 תִּפְשׂוּ κρατήσατε
50 וַיִּתְפְּשׂוּ κ. ἐκράτησαν
51 פָּשַׁט ἐκτείνας
52 הָשֵׁב אֶת־ ἀπόστρεψον τήν
53 הֲתַחְשֹׁב δοκεῖς
55 יָשַׁבְתִּי ἐκαθεζόμην
תְּפַשְׂתֶּם ἐκρατήσατε
56 עָזְבוּ אֹתוֹ ἀφέντες αὐτόν
57 וַיִּתְפְּשׂוּ οἱ δὲ κρατήσαντες

karat-Motiv

26, 2 נִמְתַּגֵּר παραδίδοται
7 מִרְקַחַת μύρου

26, 12 הַמִּרְקַחַת τ. μύρον
13 שֶׁתִּקָּרֵא κηρυχθῇ
14 הַנִּקְרָא יְהוּדָה ὁ λεγόμενος Ἰούδας
(אִישׁ) קְרִיּוֹת Ἰσκαριώτης
15 אַסְגִּיר אֹתוֹ παραδώσω αὐτόν

kalat-Motiv

27, 60 גְּדוֹלָה μέγαν
61 הַמִּגְדָּלִית ἡ Μαγδαληνή
62 (הַכֹּהֲנִים) הַגְּדוֹלִים οἱ ἀρχιερεῖς
28, 1 הַמִּגְדָּלִית ἡ Μαγδαληνή
2 גָּדוֹל μέγας
מַלְאַךְ אֲדֹנָי ἄγγελος κυρίου
וַיָּגֶל אֶת־ ἀπεκύλισεν τόν
3 וּבְגָדוֹ לָבָן κ. τ. ἔνδυμα αὐτοῦ λευκόν
7 אָמַרְתִּי לָכֶן εἶπον ὑμῖν
8 (וַתְּמַהֵרְנָה) לָלֶכֶת κ. ἀπελθοῦσαι ταχύ
גְּדוֹלָה μεγάλης
לְהַגִּיד ἀπαγγεῖλαι

balas-Motiv

11, 28 וְהַמְסֻבָּלִים κ. πεφορτισμένοι
29 וּשְׁפַל κ. ταπεινός
30 וְסֻבֳּלִי κ. τ. φορτίον μου
12, 1 שִׁבֳּלִים στάχυας
4 נִכְנַס לְבֵית εἰσῆλθεν εἰς τ. οἶκον
7 וְלֹא זָבַח κ. οὐ θυσίαν
10 וַיִּשְׁאָלוּ κ. ἐπηρώτησαν
11 יִפֹּל זֶה ἐμπέσῃ τοῦτο

karas-Motiv

5, 23 וְזָכַרְתָּ μνησθῇς
25 יַסְגִּיר παραδῷ

5, 33 (תִּשָּׁבַע) לַשָּׁקֶר ἐπιορκήσεις
35 שֶׁהִיא קִרְיַת ὅτι πόλις ἐστίν
36 בְּרֹאשְׁךָ ἐν τ. κεφαλῇ σου
6, 6 וּסְגֹר κ. κλείσας
8 צְרִיכִים χρείαν ἔχετε
17 רֹאשְׁךָ σοῦ τ. κεφαλήν
21 אוֹצָרְךָ ὁ θησαυρός σου
26 קֹצְרִים θερίζουσιν
32 צְרִיכִים χρῄζετε

bakat-Motiv

6, 24 יִדְבַּק ἀνθέξεται
25 הַבָּגֶד τ. ἐνδύματος
28 וּלְבֶגֶד κ. περὶ ἐνδύματος
29 כְּבוֹדוֹ τ. δόξῃ αὐτοῦ
32 יֹדֵעַ אֲבִיכֶם οἶδεν . ὁ πατὴρ ὑμῶν

balat-Motiv

5, 13 יִתָּפֵל μωρανθῇ
(לֹא . .) לְדָבָר εἰς οὐδέν
בִּלְתִּי εἰ μή
14 תֵּבֵל τ. κόσμου
15 לַפִּיד λύχνον
17 לֹא בָאתִי οὐκ ἦλθον
18 לֹא תַעֲבֹר οὐ μὴ παρέλθῃ
6, 22 לַפִּיד ὁ λύχνος
לַעֲבֹד δουλεύειν
18, 6 טוֹב לוֹ συμφέρει αὐτῷ
לְהִתָּלוֹת פֶּלַח ἵνα κρεμασθῇ μύλος
7 לְתֵבֵל τ. κόσμῳ
14 לְאַבֵּד ἵνα ἀπόληται
15 לְבַדּוֹ μόνου

kaman-Motiv

23, 13 (נִכְנָסִים) אֵינְכֶם ὑμεῖς . οὐκ εἰσέρχεσθε
15 גֵּיהִנֹּם γεέννης
16 הַמַּנְהִיגִים ὁδηγοί
23 הַכַּמּוֹן τ. κύμινον
24 הַמַּנְהִיגִים ὁδηγοί
הַכִּנָּם τ. κώνωπα
27, 1 (הַגְּדוֹלִים) הַכֹּהֲנִים οἱ ἀρχιερεῖς וְזִקְנֵי הָעָם κ. οἱ πρεσβύτεροι τ. λαοῦ
2 הַהֶגְמוֹן τ. ἡγεμόνι
3 (הַגְּדוֹלִים) לַכֹּהֲנִים τ. ἀρχιερεῦσιν וְלַזְּקֵנִים κ. πρεσβυτέροις
28, 11 (הַגְּדוֹלִים) לַכֹּהֲנִים τ. ἀρχιερεῦσιν בַּזְּקֵנִים μετὰ τ. πρεσβυτέρων
14 לַהֶגְמוֹן ἐπὶ τ. ἡγεμόνος

lamas-Motiv

20, 17 בִּירוּשָׁלַיִם εἰς Ἱεροσόλυμα
18 בִּירוּשָׁלַיִם εἰς Ἱεροσόλυμα
19 בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי τ. τρίτῃ ἡμέρᾳ
20 וַתִּשְׁאַל מִמֶּנּוּ κ. αἰτοῦσα . ἀπ' αὐτοῦ
21 לִשְׂמֹאלֶךָ ἐξ εὐωνύμων σου
23 וְלִשְׂמֹאלִי κ. ἐξ εὐωνύμων
25 (וַיִּקְרָא) לָהֶם יֵשׁוּעַ ὁ δὲ Ἰησοῦς προσκαλεσάμενος αὐτούς
מֹשְׁלִים κατακυριεύουσιν
27, 28 וַיָּשִׂימוּ עָלָיו περιέθηκαν αὐτῷ
29 (לְךָ) שָׁלוֹם χαῖρε
31 שִׂמְלֹתָיו τ. ἱμάτια αὐτοῦ
35 שִׂמְלֹתָיו τ. ἱμάτια αὐτοῦ
37 יֵשׁוּעַ מֶלֶךְ Ἰησοῦς ὁ βασιλεύς
38 לִשְׂמֹאלוֹ ἐξ εὐωνύμων
40 לְעַצְמְךָ σεαυτόν

akan-Motiv

27, 1 (הַגְּדוֹלִים) הַכֹּהֲנִים οἱ ἀρχιερεῖς וְזִקְנֵי κ. οἱ πρεσβύτεροι
2 וַיְנַהֲגוּ ἀπήγαγον
3 (הַגְּדוֹלִים) לַכֹּהֲנִים τ. ἀρχιερεῦσιν
4 נָקִי ἀθῷον
5 וַיֵּחָנַק ἀπήγξατο
6 (הַגְּדוֹלִים) הַכֹּהֲנִים οἱ . ἀρχιερεῖς
יַעַן כִּי ἐπεί
7 וַיִּקְנוּ ἠγόρασαν
11 לִפְנֵי הַהֶגְמוֹן ἔμπροσθεν τ. ἡγεμόνος
12 (הַגְּדוֹלִים) הַכֹּהֲנִים τ. ἀρχιερέων וְהַזְּקֵנִים κ. πρεσβυτέρων
13 (שֹׁמֵעַ) הַאֵינְךָ οὐκ ἀκούεις
15 וַיְנַהֵג δὲ . εἰώθει
16 הַנִּקְרָא λεγόμενον
17 הַנִּקְרָא τ. λεγόμενον
18 מִקִּנְאָה διὰ φθόνον
19 כִּי עֻנֵּיתִי γὰρ ἔπαθον
20 (הַגְּדוֹלִים) הַכֹּהֲנִים οἱ . ἀρχιερεῖς
וְהַזְּקֵנִים κ. οἱ πρεσβύτεροι

bakar-Motiv

17, 14 קָרַב προσῆλθεν
וַיִּכְרַע עַל־בִּרְכָּיו γονυπετῶν
18 וַיִּגְעַר־בּוֹ κ. ἐπετίμησεν αὐτῷ
19 קָרְבוּ προσελθόντες
23 וְהָרְגוּ κ. ἀποκτενοῦσιν
24 לִכְפַר־נַחוּם εἰς Καφαρναούμ
קָרְבוּ προσῆλθον
רַבְּכֶם ὁ διδάσκαλος ὑμῶν
18, 1 קָרְבוּ προσῆλθον

18, 2 וַיִּקְרָא κ. προσκαλεσάμενος
2 בְּקִרְבָּם ἐν μέσῳ αὐτῶν
6 רֶכֶב (פֶּלַח) μύλος ὀνικός

akar-Motiv

21, 33 וַיִּכֶר κ. ὤρυξεν
לְאִכָּרִים γεωργοῖς
וַיִּרְחַק κ. ἀπεδήμησεν
34 הָאִכָּרִים τ. γεωργούς
35 הָאִכָּרִים οἱ γεωργοί
הָרְגוּ ἀπέκτειναν
38 הָאִכָּרִים οἱ . γεωργοί
וְנַהֲרֹג ἀποκτείνωμεν
39 וַיַּהַרְגוּ κ. ἀπέκτειναν
40 הַכֶּרֶם τ. ἀμπελῶνος
לָאִכָּרִים τ. γεωργοῖς
41 הַכֶּרֶם τ. ἀμπελῶνα
לְאִכָּרִים γεωργοῖς
42 קְרָאתֶם ἀνέγνωτε
22, 3 לִקְרֹא καλέσαι
הַקְּרוּאִים τ. κεκλημένους
4 לַקְּרוּאִים τ. κεκλημένοις
עָרַכְתִּי ἡτοίμακα
6 וַיַּהַרְגוּ κ. ἀπέκτειναν
8 הַקְּרוּאִים οἱ . κεκλημένοι
9 קִרְאוּ καλέσατε
13 וַחֲרוֹק κ. ὁ βρυγμός
14 קְרוּאִים κλητοί
25, 14 מַרְחִיק ἀποδημῶν
שֶׁקָּרָא ἐκάλεσεν
15 כִּכָּרִים τάλαντα
וַיִּרְחַק κ. ἀπεδήμησεν
16 הַכִּכָּרִים τ. . τάλαντα
18 וַיִּכֶר ὤρυξεν
20 וַיִּקְרַב κ. προσελθών
25, 20 הַכִּכָּרִים τ. . τάλαντα
כִּכָּרִים τάλαντα
22 וַיִּקְרַב προσελθών
כִּכָּרִים τάλαντα
24 וַיִּקְרַב προσελθὼν δέ
28 הַכִּכָּר τ. τάλαντον
הַכִּכָּרִים τ. . τάλαντα
30 וַחֲרוֹק κ. ὁ βρυγμός
34 בְּרוּכֵי οἱ εὐλογημένοι
הָעֲרוּכָה τ. ἡτοιμασμένην
35 כִּי רָעַבְתִּי ἐπείνασα γάρ
26, 3 הַנִּקְרָא τ. λεγομένου
4 וְלַהֲרֹג κ. ἀποκτείνωσιν
6 מִרְקַחַת μύρου
7 יְקָרָה (מְאֹד) βαρυτίμου
13 שֶׁתִּקָּרֵא κηρυχθῇ
14 הַנִּקְרָא ὁ λεγόμενος
קְרִיּוֹת (אִישׁ) Ἰσκαριώτης
19 וַיַּעַרְכוּ κ. ἡτοίμασαν
23 בַּקְּעָרָה ἐν τ. τρυβλίῳ
65 קָרַע διέρρηξεν
67 רָקְקוּ ἐνέπτυσαν
27, 29 וַיַּאַרְגוּ κ. πλέξαντες
וַיִּכְרְעוּ (עַל־בִּרְכֵּיהֶם) κ. γονυπετήσαντες
30 וַיָּרֹקּוּ κ. ἐμπτύσαντες
32 קִירֵינִי Κυρηναῖον
33 הַנִּקְרָא λεγόμενος
55 מֵרָחוֹק ἀπὸ μακρόθεν
59 וַיִּכְרֹךְ ἐνετύλιξεν
60 שֶׁכָּרָה ὃ ἐλατόμησεν

kanas-Motiv

22, 11 וַיִּכָּנֵס εἰσελθὼν δέ
12 נִכְנַסְתָּ εἰσῆλθες

22,13 לַחֹשֶׁךְ הַחִיצוֹן εἰς τ. σκότος τ. ἐξώτερον
וַחֲרֹק הַשִּׁנָּיִם κ. ὁ βρυγμὸς τ. ὀδόντων
15 יְנַקְּשׁוּ παγιδεύσωσιν
16 לְאִישׁ כִּי אֵינְךָ περὶ οὐδενός, οὐ γὰρ βλέπεις
25,23 הִכָּנֵס εἴσελθε
24 הַנֹּשֵׂא כִּכָּר ὁ τ. . τάλαντον εἰληφώς
27 בְּנֶשֶׁךְ σὺν τόκῳ
30 לַחֹשֶׁךְ הַחִיצוֹן εἰς τ. σκότος τ. ἐξώτερον
וַחֲרֹק הַשִּׁנָּיִם κ. ὁ βρυγμὸς τ. ὀδόντων
37 וַנַּשְׁקְ κ. ἐποτίσαμεν
38 וַנְּכַס κ. περιεβάλομεν
26,46 נִגַּשׁ ἤγγικεν
47 וְזִקְנֵי κ. πρεσβυτέρων
49 וַיְנַשֶּׁק κ. κατεφίλησεν
57 וְהַזְּקֵנִים κ. οἱ πρεσβύτεροι
58 וַיִּכָּנֵס κ. εἰσελθών
59 וַיְבַקְשׁוּ הַכֹּהֲנִים (הַגְּדוֹלִים) οἱ δὲ ἀρχιερεῖς .... ἐζήτουν

anas-Motiv

25,29 וְשֶׁאֵין לוֹ τοῦ δὲ μὴ ἔχοντος
יִנָּשֵׂא ἀρθήσεται
30 הַחִיצוֹן τ. ἐξώτερον
הַשִּׁנָּיִם τ. ὀδόντων
32 וְנֶאֶסְפוּ κ. συναχθήσονται
הַצֹּאן τ. πρόβατα
26,37 שְׁנֵי δύο
39 כִּרְצוֹנִי ὡς ἐγὼ θέλω
40 יְשֵׁנִים καθεύδοντας
41 תִּכָּנְסוּ εἰσέλθητε

26,41 לְנִסָּיוֹן εἰς πειρασμόν
42 שֵׁנִית ἐκ δευτέρου
43 יְשֵׁנִים καθεύδοντας
45 שְׁנוּ καθεύδετε
47 מִשְּׁנֵים (הֶעָשָׂר) τ. δώδεκα
49 לִפְנֵי יֵשׁוּעַ τ. Ἰησοῦ
וַיְנַשֶּׁק κ. κατεφίλησεν
51 אָזְנוֹ αὐτοῦ τ. ὠτίον
52 נֹשְׂאֵי οἱ λαβόντες
53 מִשְּׁנֵים (עָשָׂר) δώδεκα
56 נֶעֶשְׂתָה γέγονεν
וַיָּנוּסוּ ἔφυγον
57 שֶׁנֶּאֶסְפוּ לְשָׁם ὅπου ..... συνήχθησαν
58 בַּחַזָּנִים μετὰ τ. ὑπηρετῶν
59 הַסַּנְהֶדְרִין τ. συνέδριον
60 שְׁנַיִם δύο
64 בְּעַנְנֵי הַשָּׁמַיִם ἐπὶ τ. νεφελῶν τ. οὐρανοῦ
65 הַנֶּאָצָה τ. βλασφημίαν
71 הַנּוֹצְרִי τ. Ναζωραίου
72 שֶׁאֵינֶנִּי (יָדַע) ὅτι οὐκ οἶδα
27,21 מִשְּׁנֵיהֶם ἀπὸ τ. δύο
22 לְיֵשׁוּעַ הַנִּקְרָא Ἰησοῦν τ. λεγόμενον
27 אַנְשֵׁי (הַצָּבָא) οἱ στρατιῶται
28 שָׁנִי κοκκίνην
32 וַיֶּאֶנְסוּ ἠγγάρευσαν
38 שְׁנֵי δύο
40 מִן־הַצְּלוּב ἀπὸ τ. σταυροῦ
42 מִן־הַצְּלוּב ἀπὸ τ. σταυροῦ
45 מִן־הַשָּׁעָה ἀπὸ .. ὥρας
47 אֲנָשִׁים τινές
51 לִשְׁנַיִם εἰς δύο
52 הַצִּיּוּנִים τ. μνημεῖα
הַיְשֵׁנִים τ. κεκοιμημένων

27, 53 וַתֵּצֶאנָה κ. ἐξελθόντες
54 הַנַּעֲשׂוֹת τ. γινόμενα
55 נָשִׁים γυναῖκες

lamat-Motiv

5, 13 אַתֶּם מֶלַח ὑμεῖς ἐστε τ. ἅλας
14 לְהִתְעַלֵּם κρυβῆναι
15 מַדְלִיקִים καίουσιν
17 לְמַלֹּאות πληρῶσαι
19 וִילַמֵּד κ. διδάξῃ
19, 8 וּמִתְּחִלָּה ἀπ' ἀρχῆς δέ
10 הַתַּלְמִידִים οἱ μαθηταί
13 יְלָדִים παιδία
הַתַּלְמִידִים οἱ . μαθηταί
14 הַיְלָדִים τ. παιδία
תִּכְלְאוּ אֹתָם κωλύετε αὐτά
26, 26 אֶת־הַלֶּחֶם ἄρτον
לַתַּלְמִידִים τ. μαθηταῖς
28 לִמְחִילַת εἰς ἄφεσιν
29 מֵעַתָּה לֹא οὐ μὴ . ἀπ' ἄρτι
35 לָמוּת ἀποθανεῖν
הַתַּלְמִידִים οἱ μαθηταί
45 הַתַּלְמִידִים τ. μαθητάς
47 הַגְּדוֹלִים (הַכֹּהֲנִים) τ. ἀρχιερέων
53 וְהֶעֱמִיד לִי κ. παραστήσει μοι
55 וַאֲלַמֵּד διδάσκων
56 לְמַלֹּאות ἵνα πληρωθῶσιν
הַתַּלְמִידִים οἱ μαθηταί
59 הַגְּדוֹלִים (הַכֹּהֲנִים) οἱ . ἀρχιερεῖς
62 אֵלֶּה מְעִידִים οὗτοι . καταμαρτυροῦσιν
65 שִׂמְלֹתָיו τ. ἱμάτια αὐτοῦ
לָמָּה עוֹד τί ἔτι
לְעֵדִים μαρτύρων
73 לֶאֱמֶת ἀληθῶς

27, 1 הַגְּדוֹלִים (הַכֹּהֲנִים) οἱ ἀρχιερεῖς
לְהָמִית ὥστε θανατῶσαι
3 הַגְּדוֹלִים (לַכֹּהֲנִים) τ. ἀρχιερεῦσιν
11 הַאַתָּה מֶלֶךְ σὺ εἶ ὁ βασιλεύς
12 הַגְּדוֹלִים (הַכֹּהֲנִים) τ. ἀρχιερέων
20 הַגְּדוֹלִים (הַכֹּהֲנִים) οἱ ἀρχιερεῖς
25 דָּמוֹ עָלֵינוּ τ. αἷμα αὐτοῦ ἐφ' ἡμᾶς
26 לָהֶם אֶת־ αὐτοῖς τόν
31 אֶת־הַמְּעִיל τ. χλαμύδα
שִׂמְלֹתָיו τ. ἱμάτια αὐτοῦ
35 שִׂמְלֹתָיו τ. ἱμάτια αὐτοῦ
38 אֶחָד לִימִינוֹ εἷς ἐκ δεξιῶν
40 הָאֱלֹהִים אַתָּה εἶ τ. θεοῦ
41 הַגְּדוֹלִים (הַכֹּהֲנִים) οἱ ἀρχιερεῖς
48 וַיְמַלֵּא אֹתוֹ πλήσας τε
51 לְמַטָּה ἕως κάτω
54 לֶאֱמֶת ἀληθῶς
57 (לְיֵשׁוּעַ) מְלֻמָּד ἐμαθητεύθη (τ. Ἰησοῦ)
62 הַגְּדוֹלִים (הַכֹּהֲנִים) οἱ ἀρχιερεῖς
64 הַתַּלְמִידִים οἱ μαθηταί

abar-Motiv

2, 22 וַיִּירָא ἐφοβήθη
23 בְּעִיר εἰς πόλιν
3, 4 הַבָּר ἄγριον
7 וַיַּרְא ἰδὼν δέ
רַבִּים πολλούς
8 פְּרִי καρπόν
9 אַבְרָהָם Ἀβραάμ
10 פְּרִי καρπόν
11 וְהַבָּא אַחֲרַי ὁ δὲ ὀπίσω μου ἐρχόμενος
בְּרוּחַ ἐν πνεύματι

4, 2 אַרְבָּעִים τεσσεράκοντα
וְאַחַר ὕστερον
רָעֵב ἐπείνασεν
15 עֵבֶר πέραν
16 בְּאֶרֶץ ἐν χώρᾳ
18 וַיַּרְא εἶδεν
19 בֹּאוּ אַחֲרַי δεῦτε ὀπίσω μου
20 אַחֲרָיו αὐτῷ
21 וַיַּעֲבֹר κ. προβάς
וַיַּרְא εἶδεν
22 אַחֲרָיו αὐτῷ
23 וַיְרַפֵּא κ. θεραπεύων
24 וַיְרַפֵּא κ. ἐθεράπευσεν
25 אַחֲרָיו αὐτῷ
רַבִּים πολλοί
וּמֵעֵבֶר κ. πέραν
8, 28 לַעֲבֹר παρελθεῖν
30 רַבִּים πολλῶν
34 וַיִּרְאוּ κ. ἰδόντες
יַעֲבֹר μεταβῇ
9, 1 וַיַּעֲבֹר διεπέρασεν
2 וַיַּרְא κ. ἰδών
6 בָּאָרֶץ ἐπὶ τ. γῆς
8 וַיִּרְאוּ ἰδόντες δέ
וַיִּירְאוּ ἐφοβήθησαν
9 וַיַּעֲבֹר κ. παράγων
וַיַּרְא εἶδεν
אַחֲרָיו αὐτῷ
10 רַבִּים πολλοί
11 וַיִּרְאוּ κ. ἰδόντες
12 לְרֹפֵא ἰατροῦ
14, 13 חָרֵב ἔρημον
אַחֲרָיו αὐτῷ
14 וַיַּרְא εἶδεν
וַיְרַחֵם κ. ἐσπλαγχνίσθη
וַיְרַפֵּא κ. ἐθεράπευσεν

14, 15 עֶרֶב ὀψίας
חָרֵב ἔρημος
23 עֶרֶב ὀψίας
24 רַבִּים πολλούς
25 הָרְבִיעִית τετάρτῃ
26 וַיִּרְאוּ δὲ . ἰδόντες
30 בָּרוּחַ (וַיִּסְתַּכֵּל βλέπων δέ) ἄνεμον
וַיִּירָא ἐφοβήθη
34 וַיַּעַבְרוּ κ. διαπεράσαντες
15, 2 עֹבְרִים παραβαίνουσιν
29 וַיַּעֲבֹר κ. μεταβάς
30 רַבִּים πολλοί
עִוְרִים τυφλούς
וַאֲחֵרִים κ. ἑτέρους
רַבִּים πολλούς
וַיְרַפֵּא κ. ἐθεράπευσεν
31 וּבְעִוְרִים κ. τυφλούς
19, 1 עֵבֶר πέραν
2 אַחֲרָיו αὐτῷ
רַבִּים πολλοί
וַיְרַפֵּא κ. ἐθεράπευσεν
4 הַבֹּרֵא ὁ κτίσας
6 חִבַּר συνέζευξεν
21, 14 עִוְרִים τυφλοί
וַיְרַפֵּא ἐθεράπευσεν
15 וַיִּרְאוּ ἰδόντες δέ
18 וַיִּרְעַב ἐπείνασεν
וַיַּרְא κ. ἰδών
19 פְּרִי κάρπος
20 וַיִּרְאוּ κ. ἰδόντες
24, 20 בַּחֹרֶף χειμῶνος
22 הַבְּחִירִים τ. ἐκλεκτούς
27 מַעֲרָב δυσμῶν
29 וְאַחֲרֵי δὲ μετά
30 וְרָאוּ κ. ὄψονται

24, 30 בִּגְבוּרָה μετὰ δυνάμεως
31 בְּחִירָיו τ. ἐκλεκτοὺς αὐτοῦ
מֵאַרְבַּע ἐκ τ. τεσσάρων
34 יַעֲבֹר παρέλθῃ
35 וְהָאָרֶץ κ. ἡ γῆ
יַעַבְרוּ παρελεύσεται

amat-Motiv

2, 8 אֹתָם αὐτούς
9 וַיַּעֲמֹד ἐστάθη
10 מְאֹד σφόδρα
13 וְאֶת־אִמּוֹ κ. τ. μητέρα αὐτοῦ
14 וְאֶת־אִמּוֹ κ. τ. μητέρα αὐτοῦ
16 מְאֹד λίαν
וּלְמַטָּה κ. κατωτέρω
20 וְאֶת־אִמּוֹ κ. τ. μητέρα αὐτοῦ
מֵתוּ τεθνήκασιν
4, 4 הָאָדָם ὁ ἄνθρωπος
5 וַיַּעֲמֵד κ. ἔστησεν
6 לְמַטָּה κάτω
8 מְאֹד λίαν
7, 12 אַתֶּם ὑμεῖς
14 וּמְעַטִּים κ. ὀλίγοι
24 אֹתָם αὐτούς
יִדְמֶה ὁμοιωθήσεται
26 אֹתָם αὐτούς
יִדְמֶה ὁμοιωθήσεται
28 וַיִּתְמְהוּ ἐξεπλήσσοντο
29 אֹתָם αὐτούς
8, 27 וַיִּתְמְהוּ ἐθαύμασαν
28 מְאֹד λίαν
9, 9 מַתַּי Μαθθαῖον
10 וְחַטָּאִים κ. ἁμαρτωλοί
37 מְעַטִּים ὀλίγοι
10, 1 הַטְּמֵאָה ἀκαθάρτων
3 וְתוֹמָא Θωμᾶς

10, 3 וּמַתַּי κ. Μαθθαῖος
5 אוֹתָם αὐτούς
12, 23 וַיִּתְמְהוּ κ. ἐξίσταντο
25 יַעֲמֹד σταθήσεται
40 הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
43 הַטְּמְאָה τ. ἀκάθαρτον
46 עָמְדוּ εἱστήκεισαν
15, 31 וַיִּתְמַהּ ὥστε . . θαυμάσαι
32 אֹתָם αὐτούς
34 וּמְעַט κ. ὀλίγα
16, 28 הָעֹמְדִים τ. . ἑστώτων
יִטְעֲמוּ γεύσωνται
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
17, 1 אֹתָם αὐτούς
6 מְאֹד σφόδρα
9 אֹתָם αὐτοῖς
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
הַמֵּתִים νεκρῶν
22 הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
23 מְאֹד σφόδρα
19, 24 מַחַט ῥαφίδος
25 וַיִּתְמְהוּ ἐξεπλήσσοντο
מְאֹד σφόδρα
28 שֶׁאַתֶּם ὅτι ὑμεῖς
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
20, 1 דֹּמָה ὁμοία
2 אֹתָם αὐτούς
3 עֹמְדִים ἑστῶτας
4 אַתֶּם ὑμεῖς
6 עֹמְדִים ἑστῶτας
12 אֹתָם αὐτούς
13 אֶחָד מֵהֶם ἑνὶ αὐτῶν
18 הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
22 יֹדְעִים (אֵינְכֶם οὐκ) οἴδατε
25 אַתֶּם יֹדְעִים οἴδατε
28 הָאָדָם τ. ἀνθρώπου

22, 14 וּמְעַטִּים ὀλίγοι δέ
16 יֹדְעִים (אֲנוּ) οἴδαμεν
לֶאֱמֶת ἐν ἀληθείᾳ
22 וַיִּתְמְהוּ ἐθαύμασαν
24 יָמוּת ἀποθάνῃ
27 מֵתָה ἀπέθανεν
29 תֹּעִים אַתֶּם πλανᾶσθε
יֹדְעִים (וְאֵינְכֶם μή) εἰδότες
31 הַמֵּתִים τ. νεκρῶν
32 הַמֵּתִים νεκρῶν
33 וַיִּתְמְהוּ ἐξεπλήσσοντο
34 אֶחָד מֵהֶם εἷς ἐξ αὐτῶν
37 מְאֹדֶךָ τ. διανοίᾳ σου
39 דֹּמָה ὁμοία
41 אֹתָם αὐτούς
44 הֲדֹם ὑποκάτω
45 עַתָּה אִם εἰ οὖν
23, 27 שֶׁאַתֶּם דֹּמִים ὅτι παρομοιάζετε
מֵתִים νεκρῶν
טֻמְאָה ἀκαθαρσίας
28 אַתֶּם ὑμεῖς
31 אַתֶּם מְעִידִים μαρτυρεῖτε
32 אַתֶּם ὑμεῖς
אֶת־מִדַּת τ. μέτρον
35 עַד־דַּם ἕως τ. αἵματος
39 מֵעַתָּה ἀπ᾽ ἄρτι
24, 38 עַד־הַיּוֹם ἄχρι τ. ἡμέρας
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
44 אַתֶּם ὑμεῖς
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
25, 13 יֹדְעִים (שֶׁאֵינְכֶם ὅτι οὐκ) οἴδατε
אֶת־הַיּוֹם τ. ἡμέραν
21 מְעַט ὀλίγα
אַעֲמִיד καταστήσω
26, 2 אַתֶּם יֹדְעִים οἴδατε
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου

26, 21 אֶחָד מִכֶּם εἷς ἐξ ὑμῶν
22 מְאֹד σφόδρα
24 הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
25 אַתָּה אָמַרְתָּ σὺ εἶπας
26 לַתַּלְמִידִים τ. μαθηταῖς
28 דָּמִי τ. αἷμά μου
29 מֵעַתָּה ἀπ᾽ ἄρτι
עַד־הַיּוֹם ἕως τ. ἡμέρας
31 אַתֶּם ὑμεῖς
39 מְעַט μικρόν
40 הַתַּלְמִידִים τ. μαθητάς
אֹתָם αὐτούς
45 הַתַּלְמִידִים τ. μαθητάς
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
הַחַטָּאִים ἁμαρτωλῶν
59 יָמִיתוּ θανατώσωσιν
62 מְעִידִים καταμαρτυροῦσιν
63 אִם אַתָּה εἰ σύ
64 אַתָּה אָמַרְתָּ σὺ εἶπας
מֵעַתָּה ἀπ᾽ ἄρτι
הָאָדָם τ. ἀνθρώπου
65 לָמָּה עוֹד τί ἔτι
לְעֵדִים μαρτύρων
69 גַּם אַתָּה καὶ σύ
73 מְעַט μικρόν
הָעֹמְדִים οἱ ἑστῶτες
לֶאֱמֶת ἀληθῶς
אַתָּה מֵהֶם σὺ ἐξ αὐτῶν
מוֹדִיעָה δῆλον ποιεῖ
27, 1 לְהָמִית ὥστε θανατῶσαι
6 דָּם הוּא αἱματός ἐστιν
8 (הַזֶּה) עַד־הַיּוֹם ἕως τ. σήμερο[ν]
11 וַיַּעֲמֹד δὲ . ἐστάθη
הַיְּהוּדִים τ. Ἰουδαίων
13 מְעִידִים καταμαρτυροῦσιν
14 וַיִּתְמַהּ ὥστε θαυμάζειν

27, 14 מְאֹד λίαν
24 אַתֶּם ὑμεῖς
25 דָּמוֹ τ. αἷμα αὐτοῦ
29 הַיְּהוּדִים τ. Ἰουδαίων
31 אֶת־הַמְּעִיל τ. χλαμύδα
34 וַיִּטְעַם κ. γευσάμενος
37 הַיְּהוּדִים τ. Ἰουδαίων
47 הָעֹמְדִים τ. . ἑστηκότων
48 אֶחָד מֵהֶם εἷς ἐξ αὐτῶν
51 לְמַטָּה ἕως κάτω
54 מְאֹד σφόδρα
לֶאֱמֶת ἀληθῶς
63 הַמַּתְעֶה ὁ πλάνος
64 עַד־הַיּוֹם ἕως τ. . ἡμέρας
הַמֵּתִים τ. νεκρῶν
65 אַתֶּם יֹדְעִים οἴδατε
66 וַיַּחְתְּמוּ σφραγίσαντες

bakas-Motiv

2, 13 לְבַקֵּשׁ (עָתִיד μέλλει . .) ζητεῖν
16 וַיִּקְצֹף ἐθυμώθη
20 הַמְבַקְשִׁים οἱ ζητοῦντες
23 וַיִּשְׁכֹּן κατῴκησεν
4, 13 וַיִּשְׁכֹּן κατῴκησεν
16 בַּחֹשֶׁךְ ἐν σκοτίᾳ
17 שׁוּבוּ כִּי μετανοεῖτε . γάρ
5, 11 מְכַזְּבִים ψευδόμενοι
13 וּלְהִכָּבֵשׁ καταπατεῖσθαι
48 שֶׁאֲבִיכֶם (כְּשֵׁם) ὡς ὁ πατὴρ ὑμῶν
6, 2 וּבַשְּׁוָקִים κ. ἐν τ. ῥύμαις
23 שֶׁבְּךָ τ. ἐν σοί
25 לְנַפְשְׁכֶם τ. ψυχῇ ὑμῶν
33 וּבַקְּשׁוּ ζητεῖτε δέ

6, 34 תִּשְׂפֹּק ἀρκετόν
7, 3 בַּקִּיסָם (תִּסְתַּכֵּל βλέπεις) τ. κάρφος
6 יִכְבְּשׁוּ καταπατήσουσιν
7 בַּקְּשׁוּ ζητεῖτε
8, 5 וַיְבַקֵּשׁ παρακαλῶν
6 מֻשְׁכָּב βέβληται
34 וַיְבַקְשׁוּ παρεκάλεσαν
9, 2 מֻשְׁכָּב βεβλημένον
חֲזַק בְּנִי θάρσει, τέκνον
16 כֶּבֶס (שֶׁלֹּא) ἀγνάφου
17 יִשָּׁפֵךְ ἐκχεῖται
18 שֶׁגָּוְעָה ὅτι . . . . ἐτελεύτησεν
22 וַיַּהֲפֹךְ יֵשׁוּעַ ὁ δὲ Ἰησοῦς στραφείς
חִזְקִי בִתִּי θάρσει, θύγατερ
24 וַיִּשְׂחֲקוּ κ. κατεγέλων
27 וַיִּזְעֲקוּ κράζοντες
10, 9 כֶּסֶף ἄργυρον
10 כִּי שָׁוֶה ἄξιος γάρ
25 תִּשְׂפֹּק ἀρκετόν
27 בַּחֹשֶׁךְ ἐν τ. σκοτίᾳ
11, 21 בְּשַׂק ἐν σάκκῳ
22 אֶפֶס כִּי πλήν
23 שֶׁנַּעֲשׂוּ בָךְ αἱ γενόμεναι ἐν σοί
24 אֶפֶס כִּי πλήν
12, 45 וְשָׁכְנוּ κατοικεῖ
46 וַיְבַקְשׁוּ ζητοῦντες
13, 39 וְהַקֹּצְרִים οἱ δὲ θερισταί
40 בְּקֵץ ἐν τ. συντελείᾳ
45 הַמְבַקֵּשׁ ζητοῦντι
49 בְּקֵץ ἐν τ. συντελείᾳ
14, 36 וַיְבַקְשׁוּ κ. παρεκάλουν
15, 4 כִּי צִוָּה γάρ . ἐνετείλατο
16, 4 מְבַקֵּשׁ ἐπιζητεῖ
5 וַיִּשְׁכְּחוּ ἐπελάθοντο

17, 24 נֹשְׂאֵי הַבְּקָעִים οἱ τ. δίδραχμα λαμβάνοντες
25 (מָה τί) נַפְשְׁךָ σοι δοκεῖ
18, 12 (מָה τί) נַפְשְׁכֶם ὑμῖν δοκεῖ
וּבִקֵּשׁ ζητεῖ
32 בִּקַּשְׁתָּ παρεκάλεσας
34 וַיִּכְעַס κ. ὀργισθείς
19, 28 לִכְשֶׁיֵּשֵׁב ὅταν καθίσῃ
כִּסֵּא כְבוֹדוֹ θρόνου δόξης αὐτοῦ
20, 24 וַיִּכְעֲסוּ ἠγανάκτησαν
28 נַפְשׁוֹ כֹּפֶר τ. ψυχὴν αὐτοῦ λύτρον
30 וַיִּזְעֲקוּ ἔκραξαν
21, 21 (וְלֹא κ. μὴ) סָפֵק διακριθῆτε
23 וְזִקְנֵי κ. οἱ πρεσβύτεροι
40 לִכְשֶׁיָּבֹא ὅταν . ἔλθῃ
41 וְהִשְׂכִּיר κ. . . ἐκδώσεται
46 וַיְבַקְשׁוּ κ. ζητοῦντες
22, 2 (וָדָם) מֶלֶךְ בָּשָׂר ἀνθρώπῳ βασιλεῖ
36 מִצְוָה גְּדֹלָה ἐντολὴ μεγάλη
37 נַפְשְׁךָ τ. ψυχῇ σου
38 הַמִּצְוָה הַגְּדֹלָה ἡ μεγάλη . . ἐντολή
42 (מָה τί) נַפְשְׁכֶם ὑμῖν δοκεῖ
23, 21 וּבַשּׁוֹכֵן κ. ἐν τ. κατοικοῦντι
22 בְּכִסֵּא ἐν τ. θρόνῳ
35 הַנִּשְׁפָּךְ ἐκχυννόμενον
37 וְהַסֹּקֶלֶת κ. λιθοβολοῦσα
24, 3 נֵס בּוֹאֲךָ τ. σημεῖον τ. σῆς παρουσίας
וְקֵץ κ. συντελείας
26, 7 וַתִּשְׁפֹּךְ κ. κατέχεεν
8 וַיִּכְעֲסוּ ἠγανάκτησαν
15 וַיִּשְׁקְלוּ οἱ δὲ ἔστησαν
כֶּסֶף ἀργύρια

26, 16 בִּקֵּשׁ ἐζήτει
28 הַנִּשְׁפָּךְ τ. . . ἐκχυννόμενον
29 חָדָשׁ בָּכֶם μεθ' ὑμῶν καινόν
34 הַשֶּׂכְוִי ἀλέκτορα
תְּכַחֵשׁ בִּי ἀπαρνήσῃ με
64 אֶפֶס כִּי πλήν
66 (מָה τί) נַפְשְׁכֶם ὑμῖν δοκεῖ
75 הַשֶּׂכְוִי ἀλέκτορα
תְּכַחֵשׁ בִּי ἀπαρνήσῃ με
27, 1 וְזִקְנֵי κ. οἱ πρεσβύτεροι
2 וַיַּסְגִּירוּ κ. παρέδωκαν
3 הַכֶּסֶף ἀργύρια
9 הַכֶּסֶף ἀργύρια
12 וְהַזְּקֵנִים κ. πρεσβυτέρων
20 וְהַזְּקֵנִים κ. οἱ πρεσβύτεροι
23 וַיִּזְעֲקוּ οἱ δὲ . ἔκραζον
26 וַיַּסְגֵּר παρέδωκεν
28, 5 (שֶׁאַתֶּן ὅτι . . .) מְבַקְשׁוֹת ζητεῖτε
6 (שָׁמָּה) שֶׁשָּׁכַב ὅπου ἔκειτο
12 בַּזְּקֵנִים μετὰ τ. πρεσβυτέρων
כֶּסֶף ἀργύρια
שֶׁפֶק ἱκανά
15 הַכֶּסֶף ἀργύρια

amas-Motiv

2, 8 תִּמְצְאוּ εὕρητε
9 וַיִּשְׁמְעוּ οἱ δὲ ἀκούσαντες
10 וַיִּשְׂמְחוּ ἐχάρησαν
שִׂמְחָה χαράν
13 שָׁמָּה ἐκεῖ
(עַד־ ἕως ἂν) שֶׁאֹמַר εἴπω
12, 24 וַיִּשְׁמְעוּ δὲ ἀκούσαντες
מוֹצִיא ἐκβάλλει
25 עַצְמָהּ ἑαυτῆς
26 וְאִם יוֹצִיא κ. εἰ . . . . ἐκβάλλει

12, 26 עַצְמוֹ ἑαυτόν
27 מוֹצִיא (אֲנִי ἐγὼ . .) ἐκβάλλω
13, 20 הַשֹּׁמֵעַ ὁ . . ἀκούων
בְּשִׂמְחָה μετὰ χαρᾶς
21 בְּעַצְמוֹ ἐν ἑαυτῷ
22 הַשֹּׁמֵעַ ὁ . . ἀκούων
23 הַשֹּׁמֵעַ ὁ . . ἀκούων
זֶה מֵאָה ὃ μὲν ἑκατόν
24 וַיָּשֶׂם παρέθηκεν
הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
29 שֶׁמָּא μή ποτε
30 לִצְמֹחַ συναυξάνεσθαι
לַאֲסָמַי εἰς τ. ἀποθήκην μου
31 וַיָּשֶׂם παρέθηκεν
הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
32 וְלִכְשֶׁצָּמַח ὅταν δὲ αὐξηθῇ
הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανοῦ
33 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
סְאִים σάτα
שֶׁנֶּחְמַץ (עַד ἕως οὗ) ἐζυμώθη
42 שָׁמָּה ἐκεῖ
43 מִי שֶׁיֵּשׁ (לוֹ) ὁ ἔχων
יִשְׁמָע ἀκουέτω
44 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
וְשֶׁמָּצָא ὃν εὑρών
בְּשִׂמְחָתוֹ ἀπὸ τ. χαρᾶς αὐτοῦ
45 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
46 וַיִּמְצָא εὑρὼν δέ
47 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
50 שָׁמָּה ἐκεῖ
52 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
הַמּוֹצִיא ὅστις ἐκβάλλει
53 הַמְּשָׁלִים τ. παραβολάς
וַיִּסַּע מִשָּׁם μετῆρεν ἐκεῖθεν
55 וְשִׁמְעוֹן κ. Σίμων
58 שָׁמָּה ἐκεῖ

14, 13 וַיִּשְׁמְעוּ κ. ἀκούσαντες
15 לְעַצְמָם ἑαυτοῖς
17 חָמֵשׁ πέντε
19 חָמֵשׁ πέντε
אֶל־הַשָּׁמַיִם εἰς τ. οὐρανόν
21 כַּחֲמֵשֶׁת (אֲלָפִים) ὡσεὶ πεντακισχίλιοι
23 שָׁמָּה ἐκεῖ
25 בְּאַשְׁמוּרֶת φυλακῇ τ. νυκτός
16, 16 שִׁמְעוֹן Σίμων
הַמָּשִׁיחַ ὁ Χριστός
17 שִׁמְעוֹן Σίμων
שֶׁבַּשָּׁמַיִם ὁ ἐν τ. οὐρανοῖς
19 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
בַּשָּׁמַיִם ἐν τ. οὐρανοῖς
בַּשָּׁמַיִם ἐν τ. οὐρανοῖς
20 הַמָּשִׁיחַ ὁ Χριστός
21 מֵאָז ἀπὸ τότε
24 אָז אָמַר τότε . . εἶπεν
לְעַצְמוֹ ἑαυτόν
25 לְשְׁמִי ἕνεκεν ἐμοῦ
יִמְצָאֶנָּה εὑρήσει αὐτήν
27 כְּמַעֲשֵׂהוּ κατὰ τ. πρᾶξιν αὐτοῦ
17, 3 מֹשֶׁה Μωϋσῆς
5 שִׁמְעוּ ἀκούετε
25 שִׁמְעוֹן Σίμων
נֹשְׂאִים λαμβάνουσιν
אוֹ מַס ἢ κῆνσον
27 וְתִמְצָא εὑρήσεις
18, 10 שֶׁמָּא μή
בַּשָּׁמַיִם ἐν οὐρανοῖς
שֶׁבַּשָּׁמַיִם τοῦ ἐν οὐρανοῖς
12 הַתִּשְׁעִים τ. ἐνενήκοντα
13 יִמְצָא εὑρεῖν
שֶׁיִּשְׂמַח ὅτι χαίρει
הַתִּשְׁעִים τ. ἐνενήκοντα

18, 14 שֶׁבַּשָּׁמַיִם τοῦ ἐν οὐρανοῖς
15 יִשְׁמַע ἀκούσῃ
16 יִשְׁמַע ἀκούσῃ
17 לֹא יִשְׁמַע παρακούσῃ
18 בַּשָּׁמַיִם ἐν οὐρανῷ
19 שֶׁאִם ὅτι ἐάν
שֶׁבַּשָּׁמַיִם τοῦ ἐν οὐρανοῖς
20 לִשְׁמִי εἰς τ. ἐμὸν ὄνομα
שָׁמָּה ἐκεῖ
23 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανῶν
26, 60 מָצְאוּ εὗρον
61 זֶה אָמַר οὗτος ἔφη
63 הַמָּשִׁיחַ ὁ Χριστός
64 הַשָּׁמַיִם τ. οὐρανοῦ
26, 65 שְׁמַעְתֶּם ἠκούσατε
27, 47 וַיִּשְׁמְעוּ δὲ . . . ἀκούσαντες
שָׁמָּה ἐκεῖ
48 חֹמֶץ ὄξους
וַיָּשֶׂם κ. περιθείς
28, 6 שֶׁאָמַר (כְּשֵׁם καθὼς) εἶπεν
7 שָׁמָּה ἐκεῖ
8 וּבְשִׂמְחָה κ. χαρᾶς
10 אָז אָמַר τότε λέγει
וְשָׁמָּה κἀκεῖ
11 הַמִּשְׁמֶרֶת τ. κουστωδίας
14 תִּשָּׁמַע זֹאת ἀκουσθῇ τοῦτο
15 הַיּוֹם הַזֶּה τ. σήμερον ἡμέρας
18 בַּשָּׁמַיִם ἐν οὐρανῷ

Das Matthäusevangelium weist aber nicht nur Wortspiele mit drei, sondern auch mit vier Radikalen auf. Ist es Zufall, daß vor oder hinter לָכֵן (ἄρα, ἄραγε) ein Zischlaut steht, so daß das Motiv kalnas gebildet wird und fast an allen Stellen des Matthäusevangeliums dieses Wort mit נִכְנַס לְ (εἰσέρχομαι), das ebenfalls zum kalnas-Motiv gehört, zusammengestellt wird?

7, 19 לָאֵשׁ לָכֵן εἰς πῦρ . ἄραγε
21 יִכָּנֵס לְמַלְכוּת εἰσελεύσεται εἰς τ. βασιλείαν
12, 28 לָכֵן צָלְחָה ἄρα ἔφθασεν
29 לְהִכָּנֵס εἰσελθεῖν
17, 25 וַיִּכָּנֵס לַבַּיִת κ. εἰσελθόντα εἰς τ. οἰκίαν
26 יֵשׁוּעַ לָכֵן ὁ Ἰησοῦς . ἄραγε
18, 1 לָכֵן אֵיזֶה τίς ἄρα
3 תִּכָּנְסוּ לְמַלְכוּת εἰσέλθητε εἰς τ. βασιλείαν
19, 24 מִלְּהִכָּנֵס ἤ . εἰσελθεῖν
25 לָכֵן אֵיזֶה τίς ἄρα
26 הַכֹּל אָז עָנָה πάντα . τότε ἀποκριθείς
27 לָכֵן אֵיזוֹ τί ἄρα
24, 38 נִכְנַס לַתֵּיבָה εἰσῆλθεν . εἰς τ. κιβωτόν
45 לָכֵן אֵיזֶה τίς ἄρα

SCHLUSS

Damit habe ich gezeigt, daß die Wortspiele des Matthäusevangeliums nicht bloß an einigen Stellen zu finden sind, sondern wie rote Fäden durch ganze Kapitel und das ganze Evangelium hindurchziehen. Sowohl die Häufigkeit wie die schablonenhafte Wiederholung dieser Wortspiele beweist unwiderleglich, daß jeder Zufall ausgeschlossen ist, und das Matthäusevangelium nicht bloß in der hebräischen Literatursprache, sondern auch im Schmuck derselben geschrieben ist. Formgeschichtlich gehört der hebräische Matthäus noch zum Alten Testament und einem aufmerksamen Leser des Evangeliums wird nicht entgehen, daß auch die sittlichen Unterweisungen Jesu im Matthäusevangelium ähnlich wie in der alttestamentlichen Spruchweisheit gerne nach der praktischen Vernunft und Lebensklugheit orientiert sind (vgl. den Gegensatz von φρόνιμος — μωρός siebenmal bei Matthäus).

Übrigens stehen die Wortspiele des Matthäusevangeliums im Bereich des Judenchristentums nicht einzig da. Ich habe hebräische Wortspiele auch im Brief des Jakobus entdeckt, der eine besondere Vorliebe für Sirach hat und auch griechische Wortspiele aufweist, ferner in der Kindheitsgeschichte Jesu im Lukasevangelium.

Die engen Maschen des Wortspielnetzes im Matthäusevangelium ermöglichen es, das hebräische Urevangelium, das auf dem Grunde des griechischen Meeres liegt, zu heben und im wesentlichen zu rekonstruieren.

Die einzelnen Motive werden gewöhnlich durch Eigennamen oder durch die Vokabeln der alttestamentlichen Zitate, die sich im Matthäusevangelium finden, ausgelöst. Wir sehen z. B. Ἀβραάμ (אַבְרָהָם) in Verbindung mit Wörtern des bamar-Motivs.

1, 1 אַבְרָהָם Ἀβραάμ
2 אַבְרָהָם Ἀβραάμ
4 וְרָם Ἀράμ δέ
5 מֵרָחָב ἐκ τ. Ῥαχάβ
7 רְחַבְעָם τ. Ῥοβοάμ
וּרְחַבְעָם Ῥοβοάμ δέ
8 וְיוֹרָם Ἰωράμ δέ
17 אַבְרָהָם Ἀβραάμ
18 מְעֻבֶּרֶת ἐν γαστρὶ ἔχουσα
20 וַיֹּאמֶר λέγων
בָּהּ מֵרוּחַ ἐν αὐτῇ . ἐκ πνεύματος
8, 11 רַבִּים πολλοί
וּמִמַּעֲרָב κ. δυσμῶν
בְּאַבְרָהָם μετὰ Ἀβραάμ

Sadok (Σαδώκ צָדוֹק) zieht Wörter mit dem kasat-Motiv an sich.

1, 14 צָדוֹק τ. Σαδώκ
וְצָדוֹק Σαδὼκ δέ
18 כְּזֹאת οὕτως
הַקֹּדֶשׁ ἁγίου
19 צַדִּיק δίκαιος
20 אִשְׁתְּךָ τ. γυναῖκά σου
הַקֹּדֶשׁ ἁγίου

Syrien (Συρία אֲרָם) erscheint in Verbindung mit Wörtern des amar-Motivs.

4, 19 וַיֹּאמֶר κ. λέγει
20 וַיְמַהֲרוּ δὲ εὐθέως
הַחֲרָמִים τ. δίκτυα
21 אֲחֵרִים ἄλλους
חֲרָמֵיהֶם τ. δίκτυα αὐτῶν
22 וַיְמַהֲרוּ δὲ εὐθέως
24 אֲרָם τ. Συρίαν
25 הֶעָרִים (וְעֶשֶׂר) κ. Δεκαπόλεως

In der Umgebung von Jakob (Ἰακώβ יַעֲקֹב) stellt sich das abak-Motiv ein.

8, 3 הַכַּף τ. χεῖρα
וַיִּגַּע בּוֹ ἥψατο αὐτοῦ
5 וַיְבַקֵּשׁ παρακαλῶν
11 וּבְיַעֲקֹב κ. Ἰακώβ
12 הַבְּכִי ὁ κλαυθμός
15 וַיִּגַּע κ. ἥψατο
בְּכַפָּהּ τ. χειρὸς αὐτῆς
17 וּמַכְאֹבֵינוּ κ. τ. νόσους

In der Nähe von Moses (Μωϋσῆς מֹשֶׁה) tauchen Wörter mit dem amas-Motiv auf.

22, 19 הַמַּס τ. κῆνσου
22 וַיִּשְׁמְעוּ κ. ἀκούσαντες
24 מֹשֶׁה Μωϋσῆς
30 בַּשָּׁמַיִם ἐν τ. οὐρανῷ
33 וַיִּשְׁמְעוּ κ. ἀκούσαντες

Zu dem Namen Petrus gesellen sich auch Wortspiele mit vier Radikalen (barsat-Motiv).

8, 14 פֶּטְרוֹס Πέτρου
15 וַתְּשָׁרֵת κ. διηκόνει
17, 1 וְאַחֲרֵי שֵׁשֶׁת κ. μεθ᾽. ἕξ
פֶּטְרוֹס Πέτρον
26, 75 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
דְּבַר יֵשׁוּעַ τ. ῥήματος Ἰησοῦ
שֶׁבְּטֶרֶם ὅτι πρίν
16, 17 בָּשָׂר וָדָם σάρξ κ. αἷμα
18 פֶּטְרוֹס Πέτρος
18, 21 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
23 בָּשָׂר וָדָם ἀνθρώπῳ
19, 27 פֶּטְרוֹס ὁ Πέτρος
20, 1 בָּשָׂר וָדָם ἀνθρώπῳ

Da בָּשָׂר וָדָם (Fleisch und Blut) soviel wie „Mensch“ ist, wird es in der tannaitischen Literatur häufig in diesem Sinne, z. B. zur Bezeichnung eines menschlichen oder irdischen Königs (מֶלֶךְ בָּשָׂר וָדָם) gebraucht.

Wortspiele mit vier Radikalen (balsat-Motiv) gehen auch au
vom Namen Pilatus (Πειλᾶτος פִּילָטוֹס).

27, 11 וַיַּעֲמֹד יֵשׁוּעַ לִפְנֵי ὁ δὲ Ἰησοῦς ἐστάθη ἔμπροσθεν
וַיִּשְׁאַל אֹתוֹ κ. ἐπηρώτησεν αὐτόν
13 פִּילָטוֹס ὁ Πειλᾶτος
17 פִּילָטוֹס ὁ Πειλᾶτος
19 אֵלָיו אִשְׁתּוֹ πρὸς αὐτὸν ἡ γυνὴ αὐτοῦ
וְלַצַּדִּיק κ. τ. δικαίῳ
20 לִשְׁאֹל אֶת־בַּר־אַבָּא ἵνα αἰτήσωνται τ. Βαραββᾶν
וּלְאַבֵּד אֶת־יֵשׁוּעַ τ. δὲ Ἰησοῦν ἀπολέσωσιν
22 פִּילָטוֹס ὁ Πειλᾶτος
24 פִּילָטוֹס ὁ Πειλᾶτος
29 וַיִּתְלוֹצְצוּ בוֹ ἐνέπαιξαν αὐτῷ
31 וַיַּלְבִּישׁוּ אֹתוֹ κ. ἐνέδυσαν αὐτόν
אֹתוֹ לִצְלֹב αὐτὸν εἰς τ. σταυρῶσαι
32 אֶת־צְלוּבוֹ τ. σταυρὸν αὐτοῦ
35 וַיִּצְלְבוּ אֹתוֹ σταυρώσαντες δὲ αὐτόν
58 פִּילָטוֹס τ. Πειλάτῳ
וַיִּשְׁאַל אֶת־ ᾐτήσατο τό
פִּילָטוֹס ὁ Πειλᾶτος
60 לְפֶתַח הַצִּיּוּן τ. θύρᾳ τ. μνημείου
62 פִּילָטוֹס Πειλᾶτον
64 עַתָּה צַוֵּה לִשְׁמֹר κέλευσον οὖν ἀσφαλισθῆναι

Der Evangelist hat mitunter auch solche Zitate ausgewählt, di
selber Wortspiele aufweisen.

2, 18 בְּרָמָה ἐν Ῥαμά
תַּמְרוּרִים πολύς
מֵאֲנָה οὐκ ἤθελεν
לְהִנָּחֵם παρακληθῆναι (Jr. 31, 15)
4, 6 מַלְאָכָיו τ. ἀγγέλοις αὐτοῦ
עַל־כַּפַּיִם ἐπὶ χειρῶν (Ps. 91, 11 ff.)
12, 18 מִשְׁפָּט κρίσιν
20 וּפִשְׁתָּה κ. λίνον (Js. 42, 1 ff.)
21, 42 אֶבֶן λίθον

21, 42 הַבֹּנִים οἱ οἰκοδομοῦντες
פִּנָּה γωνίας
בְּעֵינֵינוּ ἐν ὀφθαλμοῖς ἡμῶν (Ps. 118, 22 f.)

Wenn die Wortspiele gerne von Eigennamen ihren Ausgang nehmen, so hängt das mit der Gehörsetymologie der Namendeutung zusammen. Nomen habet omen. Schon dem Alten Testament und speziell auch Jesus Sirach ist die Vorstellung geläufig, daß im Namen einer Person oder Sache auch ihr geheimnisvolles Wesen ausgedrückt ist. Daß das Matthäusevangelium auf die gleiche Idee eingestellt ist, verrät Mt. 1, 21, wo ausdrücklich die Bezeichnung des Jungfrauensohnes mit dem Namen Jesus (יֵשׁוּעַ) damit gerechtfertigt wird, daß er erlösen wird (יוֹשִׁיעַ) sein Volk von seinen Sünden. Der Glaube an das Fatum des Namens lauert auch hinter anderen Eigennamen des Matthäusevangeliums.

In Petrus (פֶּטְרוֹס) ist 16, 19 eingeschlossen „binden" (וְכָל־שֶׁתֶּאֱסֹר κ. ὃ ἐὰν δήσῃς) und „lösen" (וְכָל־שֶׁתַּתִּיר κ. ὃ ἐὰν λύσῃς).

Maria (מִרְיָם) erinnert an den hl. Geist (מֵרוּחַ = ἐκ πνεύματος), von dem sie empfangen hat (1, 18. 20).

Judas Iskariot (אִישׁ קְרִיּוֹת) ist als Verräter gekennzeichnet durch אַסְגִּיר אֹתוֹ = παραδώσω αὐτόν (26, 15).

In Pilatus (פִּילָטוֹס) liegt das verhängnisvolle Wort יִצָּלֵב = σταυρωθήτω (27, 22).

Von Bethanien (בֵּית־עֲנִיָּה 21, 17) bis zum Feigenbaum (תְּאֵנָה 21, 18) ist nur ein Schritt.

Der Namenglaube allein schöpft aber die im Matthäusevangelium uns zahlreich begegnenden Wortspiele nicht aus. Sie wollen auch ein ehrendes Zeugnis sein für die ungewöhnliche Beherrschung der hebräischen Sprache. Wer so die tote Schriftsprache zu meistern verstand, der gehörte gewiß nicht zu den Ungebildeten. Da der Verfasser sich nicht nennt, will er jedenfalls, daß sein Lob auf die Gemeinde abfällt. Und da er von Haus aus Apologet ist, hat er bei Abfassung seines Evangeliums nicht bloß die traditionelle Literatursprache, sondern auch ihren Schmuck, die Wortspiele, gewählt, um damit die Inferiorität der verachteten christlichen Gemeinde der Unmündigen (Mt. 11, 25) gegenüber dem Hochmut jüdischer Schrift-

gelehrsamkeit und Bildung zu widerlegen. Trotz aller Vorliebe für das Wortspiel war ihm aber die Nebensache nicht zur Hauptsache, was sich daraus ergibt, daß das Matthäusevangelium mit der Ablegung seines Prunkgewandes durch die griechische Übersetzung nichts von seiner staunenswerten Größe eingebüßt hat.

Es versteht sich von selbst, daß die Entdeckung der hebräischen Wortspiele auch für das Verständnis des ersten kanonischen Evangeliums viel beiträgt und namentlich auf den Zusammenhang der Perikopen neues Licht wirft. Ich kann mir nicht versagen, wenigstens ein paar Beispiele anzuführen.

Es ist schon verschiedenen aufgefallen, daß Matthäus sowohl vom „Himmelreich" als auch vom „Gottesreich" redet. Der Wechsel in der Bezeichnung ein und derselben Sache erklärt sich daraus, daß beim Ausdruck מַלְכוּת הַשָּׁמַיִם die Nähe von Wörtern des amas-Motivs und bei der Bezeichnung מַלְכוּת הָאֱלֹהִים die Nachbarschaft von Wörtern des alam-Motivs maßgebend war.

Ebenso sind aus der Tatsache, daß in der Versuchungsgeschichte Jesu (4, 1—11) die alttestamentlichen Bibelzitate mit γέγραπται eingeführt werden, falsche Schlüsse gezogen worden. Die von der bei Matthäus gewöhnlichen Einführung der Bibelzitate abweichende Art ist veranlaßt durch die Nähe von Wörtern des bakat-Motivs.

4, 4 כָּתוּב γέγραπται
6 כָּתוּב γέγραπται
תִּגֹּף προσκόψῃς
8 וּכְבוֹדָן κ. τ. δόξαν αὐτῶν
10 כָּתוּב γέγραπται

Am Schluß der Bergpredigt steht das Gleichnis vom klugen Mann, der sein Haus auf Fels baut (7, 24). Dann folgt die Erzählung vom Aussätzigen (8, 2) und vom Hauptmann von Kapharnaum (8, 5). Die Aneinanderreihung dieser drei Perikopen erfolgte unter dem Druck eines Wortspieles mit dem maras-Motiv.

7, 24 לְאִישׁ עָרוּם ἀνδρὶ φρονίμῳ
8, 2 מְצֹרָע λεπρός
5 שַׂר מֵאָה ἑκατόνταρχος

Die Anreihung des Verrates des Judas an die Salbung in Bethanien ist vermittelt durch ein Wortspiel mit dem karas-Motiv.

26, 13 לְזִכְּרוֹנָהּ εἰς μνημόσυνον αὐτῆς
14 אִישׁ קְרִיּוֹת Ἰσκαριώτης

Vor allem aber möchte ich hinweisen auf das letzte Wort Jesu in Mt. 27, 46: ἠλεὶ ἠλεὶ λεμὰ σαβαχθανεί; τοῦτ' ἔστιν· θεέ μου θεέ μου, ἵνα τί με ἐγκατέλιπες.

Wenn der griechische Übersetzer des hebräischen Matthäusevangeliums den aramäischen Text mit griechischer Übersetzung nur an dieser Stelle wiedergegeben hat, so kann der Grund nur sein, daß der hebräische Urmatthäus hier ausnahmsweise einen aramäischen Satz aufwies. In dem aramäischen Text des griechischen Übersetzers findet sich aber das hebräische ἠλεὶ ἠλεί. Schon Cod. D konnte sich mit diesem Kauderwelsch nicht befreunden und hat darum den ganzen Satz hebräisch gemacht: ἠλεὶ ἠλεὶ λαμὰ ζαφθανεί (אֵלִי אֵלִי לָמָה עֲזַבְתָּנִי). Allein im Urtext des Matthäusevangeliums ist sicher der aramäische Satz gestanden, weil sich daran ein doppeltes Mißverständnis knüpft, das nur auf Grund des Aramäischen möglich ist. In einem hebräisch geschriebenen Buch einem aramäischen Satz zu begegnen ist nach dem Vorgang des aramäischen Einschlags in den Büchern Esra und Daniel nicht auffallend und auch in den hebräischen Mischnatraktaten Aboth (I 13; II 6; V 22. 23) und Edujjoth (VIII 4) werden einige Aussprüche von Rabbinen aramäisch zitiert. Aber höchst unwahrscheinlich ist, daß im Urmatthäus die ersten Wörter des aramäischen Satzes hebräisch waren. Der Übersetzer hat vielmehr die Abkürzung vom aramäischen אֱלָהִי = אל' falsch zu אֵלִי ergänzt, wie er auch die Abkürzung von אָסָא (1, 7. 8) = אס' irrig zu אָסָף (Ἀσάφ) ergänzt hat, weil ihm der Name des Psalmensängers Asaph geläufiger war. Ebenso hat er wahrscheinlich den Namen des Vaters des Petrus, Johannes (יוֹחָנָן Joh. 1, 42; 21, 16 f.), abgekürzt zu יו' in seiner hebräischen Vorlage vorgefunden und die Abkürzung irrigerweise zu Ἰωνᾶς (יוֹנָה) in Mt. 16, 17 ergänzt, weil ihm der Name des Jonas (Ἰωνᾶς) noch von Mt. 16, 4 her im Ohre lag. Während aber der Verfasser des hebräischen Matthäusevangeliums bemüht war, seinen Lesern zu erklären, wie Mt. 27, 46 Mißverständ-

nisse auslöste, indem er das Wort Jesu in aramäischer Sprache seinem hebräischen Evangelium einreihte, kann man das dem griechischen Übersetzer nicht nachsagen. Denn es handelt sich hier nicht bloß um das bekannte Mißverständnis, daß die einen aus dem aramäischen אֱלָהִי Elias (אֵלִיָּה) heraushören (Wortspiel des ala-Motivs). Das zweite Mißverständnis hat bis heute überhaupt noch niemand bemerkt, obwohl es höchst auffallend ist, daß der griechische Text unvermittelt weiterfährt: Und sofort lief einer von ihnen hin und nahm einen Schwamm und füllte ihn mit Essig und steckte ihn auf ein Rohr und wollte ihn tränken (Mt. 27,48). Die Lösung liegt darin, daß der zweite aus σαβαχθανεί (שְׁבַקְתַּנִי) das aramäische סְפוֹגָא = hebräisch סְפוֹג = Schwamm heraushört. Aus der Häufung der Mißverständnisse ergibt sich, daß es sich um künstliche Mißverständnisse, um Frozzeleien, handelt. Daß hier Wortspiele mit dem bakas-Motiv eine Rolle spielen, zeigt die Reihenfolge:

27,46 וַיִּצְעַק δὲ ... ἀνεβόησεν
שְׁבַקְתַּנִי σαβαχθανεί
48 סְפוֹג σπόγγον
וַיַּשְׁקֵהוּ ἐπότιζεν αὐτόν

So können Wortspiele aufhellend wirken.

REGISTER

(* bedeutet öfteres Vorkommen auf einer Seite)

Matthäus

nisse auslöste, indem er das Wort Jesu in aramäischer Sprache seinem hebräischen Evangelium einreihte, kann man das dem griechischen Übersetzer nicht nachsagen. Denn es handelt sich hier nicht bloß um das bekannte Mißverständnis, daß die einen aus dem aramäischen אֱלָהִי Elias (אֵלִיָּה) heraushören (Wortspiel des ala-Motivs). Das zweite Mißverständnis hat bis heute überhaupt noch niemand bemerkt, obwohl es höchst auffallend ist, daß der griechische Text unvermittelt weiterfährt: Und sofort lief einer von ihnen hin und nahm einen Schwamm und füllte ihn mit Essig und steckte ihn auf ein Rohr und wollte ihn tränken (Mt. 27, 48). Die Lösung liegt darin, daß der zweite aus σαβαχθανεί (שְׁבַקְתַּנִי) das aramäische סְפּוֹגָא = hebräisch סְפּוֹג = Schwamm heraushört. Aus der Häufung der Mißverständnisse ergibt sich, daß es sich um künstliche Mißverständnisse, um Frozzeleien, handelt. Daß hier Wortspiele mit dem bakas-Motiv eine Rolle spielen, zeigt die Reihenfolge:

27, 46 וַיִּצְעַק δὲ ... ἀνεβόησεν
שְׁבַקְתַּנִי σαβαχθανεί
48 סְפּוֹג σπόγγον
וַיַּשְׁקֵהוּ ἐπότιζεν αὐτόν

So können Wortspiele aufhellend wirken.

REGISTER

(* bedeutet öfteres Vorkommen auf einer Seite)

Matthäus

890599

Aicher
Hebräische wortspiele
im matthäusevangelium

 P. Goosen
Prof. Vööbus
James T. Miller



Archer
Hebräische wortspiele
im matthäusevangelium
890597

JAN 22 '37
JAN 30 '38

Prof. Vibbes
Chicago Lutheran Seminary
James T. Miller
6110 Ellis


UNIVERSITY OF CHICAGO
51 776 006